



steyr

4

Amtsblatt der Stadt Steyr
Informationen für Bürger
und amtliche Mitteilungen



Steyr putzt – unter diesem Motto ruft die Stadt am Sa, 5. Mai, zu einer großen Reinigungsaktion im gesamten Steyrer Stadtgebiet auf. Georg, Mel, Manuel, Jana und Isi, Mitglieder der Pfadfindergruppe III Münichholz, werden mitmachen und hoffen auf die Mithilfe zahlreicher Steyrerinnen und Steyrer.

An einen Haushalt
Verlagspostamt 4400 Steyr
Österreichische Post AG
Postfach 100
A-4400 Steyr
RM 01A023457
Erscheinungsort Steyr
19. April 2007
50. Jahrgang

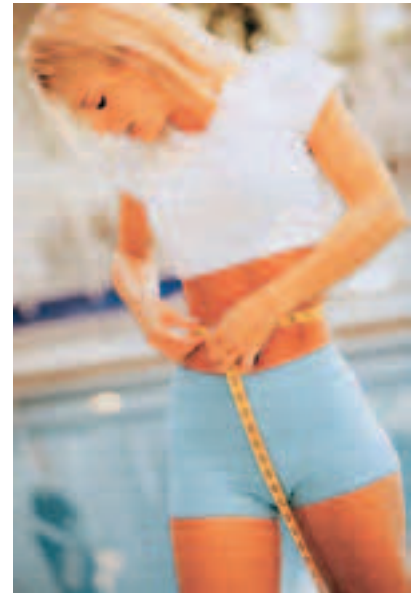


DAS FETT-WEG KONZEPT

... für **ÜBERGEWICHTIGE**

**Wer abnehmen will,
... muss essen**

- Rascher Fettabbau und Gewichtsabnahme, auch bei kleineren Gewichtsproblemen
- Wohlfühlen **OHNE** Hunger
- Vermeidung von Mangelerscheinung durch ärztliche Kontrolle
- **WÖCHENTLICHE** persönliche Körperanalyse und Beratung
- Tageskosten: nur ca. € 4,-
- **Kostenloser Infoabend**
Tel. 0 72 52 / 45 4 54



Dr. Gerald Koppler

Arzt für Allgemeinmedizin

Stadtplatz I, 4400 STEYR
Tel.: 07252/45454, Fax: DW 20

Gültig von 2.4. - 28.4.2007
Farbe

€ **12,-**

Färben

€ **25,-**

Strähnen

€ **35,-**

Keine Voranmeldung
Salon-Info:
07242/65755
www.klipp.cc

Besuchen Sie uns in
unseren KLIPP-Salons

im **FMZ Dietach**
Fachmarktring 2, **Neu!**
4400 Dietach/Steyr

& im **Merkur**
Pachergasse 6,
4400 Steyr

KLIPP
UNSER FRISOR
Damen - Herren - Kinder

Druckfehler vorbehalten. Preise gültig nur in angegebener Kombination und Haarängen bis zur Schulter.

spineliner

Für Bewegung ohne Schmerzen

Spineliner der Hi-Tech Assistent für Analyse
und Behandlung des Bewegungsapparates

- Nacken-, Rücken-
und Kreuzschmerzen
- Bandscheibenleiden
- Spannungskopfschmerz
- Muskelverspannung
- Schleudertrauma
- Gelenkblockierung
- Triggerpunktbehandlung



Ihr Spineliner Arzt:
Dr. Roland Ludwig

4400 Steyr, Ortskai 3
Terminvereinbarung erbeten: 07252 73085



Die Seite des Bürgermeisters

Sich Steyrerinnen und Steyrer!

Gemeinsam mit der Wochenzeitung „Steyrer Rundschau“ plant die Stadt Steyr einen großen Frühjahrsputz im gesamten Stadtgebiet. Die Aktion wird am 5. Mai durchgeführt. Der Ablauf: In jedem Stadtteil wird jeweils ein Treffpunkt eingerichtet. Dort bekommen die Helfer ab 9 Uhr Müllsäcke und Abfallzangen. Bis spätestens 16 Uhr sollten die Müllsäcke wieder abgegeben werden. Die gesammelten Abfälle werden von der städtischen Umweltschutz-Abteilung fachgerecht entsorgt. Ich lade alle Steyrerinnen und Steyrer – vor allem Schulen und Vereine – herzlich dazu ein, sich an der Aktion „Steyr putzt“ zu beteiligen. Anmelden kann man sich ab sofort über das sogenannte Grüne Telefon der städtischen Umweltschutz-Abteilung mit der Nummer 899-777.

Wir wissen aus vielen Gesprächen, dass die Steyrer Bürgerinnen und Bürger großen Wert auf eine saubere, intakte Umwelt legen. Darum haben wir auch in den vergangenen Jahren alles daran gesetzt, die hohen Umwelt-Standards in unserer Stadt beizubehalten oder sogar noch zu verbessern.

Die Steyrer Umwelt hat eine Qualität, um die uns viele Städte beneiden. Anführen möchte ich nur die hohe Wassergüte unserer Flüsse oder das qualitativ hervorragende Steyrer Trinkwasser. In den beiden vergangenen Jahren hat es auch für die Steyrer Luft gute Noten gegeben, obwohl zum Teil starke Staubentwicklungen in ganz Mitteleuropa registriert worden sind. Diese ausgezeichneten Umwelt-Daten in Steyr kann man unserer gut organisierten Abfall-Entsorgung zuschreiben. Die hohe Wasser-Qualität lässt sich auf das nahezu lückenlos ausgebaute Steyrer Kanalnetz zurückführen. Am meisten zählt aber das Engagement der Bürgerinnen und Bürger, ohne deren Disziplin das Müllproblem nicht zu bewältigen wäre.

Vor kurzem habe ich mit dem Bau-Referenten Gunter Mayrhofer gemeinsam den neuen Weg durch den ehemaligen Stadtgraben eröffnet. Der Weg führt von der Musikschule entlang der alten Stadtmauer durch den neben dem Schlossgraben letzten bestehenden

Teil des Stadtgrabens Richtung Werndl-Denkmal. Der Steyrer Industrie-Pionier Josef Werndl hat um 1870 den Stadtgraben großteils zuschütten und die seit 1819 bestehende Promenade erweitern lassen. Der neue Weg ist auch im Winter begehbar, er wird beleuchtet, die Böschungen werden begrünt. Wir haben mit dem Bau des Stadtgraben-Weges ein attraktives, bisher verborgenes Stück der Stadt für die Steyrer Bürger und auch für die Besucher zugänglich gemacht.

Seit Jahren setze ich mich gemeinsam mit den niedergelassenen Ärzten der Region und der Oberösterreichischen Gesundheits- und Spitals AG Gespag für eine Koronar-Angiografie im Steyrer Krankenhaus ein. Nun sind diese Bemühungen gebremst worden. Vor kurzem sprachen sich Vertreter der VP, der Grünen und des Freiheitlichen Landtags-Klubs bei einer Sitzung der oberösterreichischen Gesundheits-Plattform gegen diese Einrichtung in Steyr aus. Für eine Koronar-Angiografie in Steyr stimmten die Vertreter der SPÖ: Landesrätin Dr. Silvia Stöger und Landesrat Josef Ackerl. Ich bin sehr enttäuscht über dieses Abstimmungs-Ergebnis, das sich gegen die Menschen der Region richtet. Noch vor kurzem hat sich der VP-Politiker Walter Murauer lautstark für eine Koronar-Angiografie in Steyr eingesetzt, warum seine Parteikollegen jetzt dagegen sind, ist für mich unverständlich.

Koronar-Angiografie ist für Herz-Patienten sehr wichtig. Speziell nach einem Herzinfarkt kann eine Koronar-Angiografie die Heilungschancen bedeutend vergrößern.

Ich werde das Abstimmungs-Ergebnis der Gesundheits-Plattform nicht so ohne weiteres hinnehmen und alle Möglichkeiten ausschöpfen, um diese wichtige medizinische Einrichtung doch noch nach Steyr zu bekommen, damit die Menschen in unserer Region optimal versorgt werden können.

Herzlichst Ihr

David Forstenlechner
Bürgermeister der Stadt Steyr

Highlights Seite

Zwei neue Busse im Einsatz	4
Steyr putzt – große Reinigungsaktion in Steyr	7
Blumenmarkt und VHS-Sommerakademie	12
Interessante Lesungen in der Stadtbücherei	18
Information zum ärztlichen Bereitschafts- und Notdienst	23

Navigator

Der Navigator ermöglicht einen schnellen Überblick über das gesamte Heft.

Legende

- P** Politik
- I** Bürgerinformation/Magazin
- Y** Amtliche Nachrichten
- T** Termine: Kultur, Sport...
- C** Chronik
- G** Gesundheit

Zwei neue Gelenkbusse in Steyr

Seit 2. April fahren zwei neue Gelenkbusse der Stadtwerke durch Steyr. „Die beiden neuen Busse sind behindertengerecht ausgestattet mit einer Rollstuhlrampe und einem Rollstuhlplatz mit Sicherheitsgurt“, erklärt dazu Stadtwerke-Stadtrat Wilhelm Hauser.

Die vollklimatisierten Gelenk-Busse der Type MAN A23 Lion's City G werden von einem Euro-4-Motor mit vierstufigem Automatikgetriebe und 80 Prozent Reduktion bei Abgas- und Feinstaub mit 250 KW (340 PS) angetrieben. Stadtrat Hauser: „Die 'Stadtlöwen' begeistern mit einem eindrucksvollen Design und überzeugen mit maximalem Raum- und Sicherheitskomfort sowie einem Antriebskonzept, das ökonomische und ökologische Aspekte gleichermaßen vereint.“ Der helle und freundliche Innenraum bietet Platz für 50 Personen (+ 100 Stehplätze). Die neuen Busse sind mit Niederflur-Technik ausgestattet, d. h. man kann

Steyrer Spitzenpolitiker, Vertreter von MAN und die Bus-Experten der Stadtwerke nach dem Test der neuen Klimabusse.



ohne Stufen aus- und einsteigen. Gekostet haben die Fahrzeuge insgesamt 720.000 Euro. „Die Busse sind auch mit dem Bestpreis-Kartensystem ausgestattet: Mit der Chip-Karte bekommt der Fahrgast ab der zweiten Fahrt am

selben Tag immer den bestmöglichen Preis abgebucht“, erläutert Stadtwerke-Direktor Dkfm. Karl Zeilinger.

Weg durch Stadtgraben eröffnet

Bei heftigem Schneeregen eröffneten vor kurzem Bürgermeister David Forsten-



Bürgermeister Forstenlechner und Stadtrat Mayrhofer bei der Eröffnung des Stadtgraben-Weges.

lechner und Bau-Referent Gunter Mayrhofer den neuen Weg durch den ehemaligen Stadtgraben. Der Weg (siehe Foto rechts) führt von der Musikschule entlang der alten Stadtmauer durch den neben dem Schlossgraben letzten bestehenden Teil des Stadtgrabens Richtung Werndl-Denkmal. Der Steyrer Industrie-Pionier Josef Werndl hat um 1870 den Stadtgraben großteils zuschütten und die seit 1819 bestehende Promenade erweitern lassen. Der neue Weg ist auch im Winter begehbar, er wird beleuchtet, die Böschungen werden begrünt.

„Wir haben ein bisher verborgenes Stück der Stadt Steyr für die Steyrer Bürger und auch für die Besucher zugänglich gemacht“, freut sich Bürgermeister David Forstenlechner über den neuen, attraktiven Spazierweg. Stadtrat



Mayrhofer lobte bei der Eröffnung das Bau-Team für die rasche Arbeit. „Ich hoffe, dass der Weg bei der Bevölkerung gut angenommen wird“, sagte er.

Chinesischer Botschafter zu Gast im Rathaus

Ende März empfing Bürgermeister David Forstenlechner Lu Yonghua, Botschafter

der Volksrepublik China in Österreich, im Rathaus anlässlich seines Besuches bei Steyr-Motors.



Auf dem Foto (v. l. n. r.): Karl A. Skrivanek (Präsident des Österr. Marine-Verbands), Vizebürgermeisterin Friederike Mach, Lu Yonghua (Botschafter der Volksrepublik China), Stadtschef Ing. David Forstenlechner, Zhang Zhijing (Gattin des Botschafters) und Ing. Rudolf Mandorfer (Steyr-Motors).

40.000 Euro für Kanal-Reparaturen

40.000 Euro gibt der Stadtsenat für Kanalreparaturen frei. Im Steyrer Stadtgebiet müssen pro Jahr etwa 80 Kanaldeckel ausgewechselt werden, dazu kommen Reparaturen im Schacht und Kanalbereich.

Vorarbeiten für Kirchen-Renovierung

Für Vorarbeiten zur geplanten Innenrenovierung der Stadtpfarrkirche gibt der Stadtsenat 12.000 Euro frei.

Vizebürgermeisterin
Friederike Mach



Frau Vizebürgermeister Friederike Mach (SP) ist im Stadtsenat für soziale Angelegenheiten, die Kindergärten, das Rettungswesen, für die Seniorenbetreuung sowie für Alten- und Pflegeheime zuständig. Im folgenden Beitrag berichtet sie aus ihren Ressorts:

Förderungsprogramm für demenzielle Bewohner im APM

Der Anteil der an einer Demenz erkrankten Menschen im Alten- und Pflegeheim Münichholz (APM) wird immer höher. Somit steigt auch die Herausforderung, für diese Menschen eine adäquate, bedürfnisgerechte Pflege und Betreuung zu bieten. Ganz bewusst hat sich das APM für eine integrative Versorgung und gegen eine eigene Abteilung für demenzielle Menschen entschieden. Umso mehr bedarf es eines speziellen Angebotes im täglichen Leben mit dieser Erkrankung.

Die Betreuung von Menschen mit Demenz hat vor allem zum Ziel, den Erkrankten so lange wie möglich eine gewisse Selbständigkeit und

damit ein Stück Lebensqualität zu erhalten. Um dieses Ziel zu erreichen, bedient man sich zum Beispiel der Biographie der zu pflegenden Person. Biographische Orientierung bei der Betreuung bedeutet, lebensgeschichtliche und persönlichkeitspezifische Aspekte wie z. B. Gewohnheiten, Vorlieben, individuelle Kommunikationsstile in der Betreuung zu berücksichtigen. Die durch das Langzeitgedächtnis gestützten individuellen Verhaltensmuster können unter Umständen aktiviert oder reaktiviert werden. Einen weiteren wichtigen Aspekt der biographischen Orientierung stellt die Möglichkeit des Verstehens und Erklärens von seltsamen Verhaltensweisen und Tätigkeitsroutinen der demenziell Erkrankten dar.

Einführendes Verstehen ist die Grundvoraussetzung für den Umgang mit demenziell Erkrankten. Das Einzige, was dem Kranken bleibt, ist das Gefühl, gemocht zu werden und als Mensch anerkannt zu sein.

Seit September 2006 wird daher im APM von Montag bis Freitag ein ressourcenorientiertes Förderungsprogramm speziell für die demenziellen Bewohnerinnen und Bewohner angeboten.

In einer Arbeitsgruppe wird für jeden einzelnen an Demenz erkrankten Bewohner ein Programm erstellt, das genau auf seine jeweiligen Bedürfnisse, Interessen und vorhandenen Ressourcen abgestimmt ist. Das Grundbedürfnis des Menschen „aktiv zu sein“ soll auf ganz besondere Weise abgedeckt werden. Die Mitarbeiterinnen dieser Förderungsgruppe (Dipl. Gesundheits- und Krankenschwestern sowie Altenfachbetreuerinnen) orientieren sich an den noch vorhandenen Ressourcen und versuchen, diese zu fördern und zu erhalten.

Es wird nicht nur das Langzeit-, Kurzzeit- und visuelle Gedächtnis trainiert, sondern auch die Feinmotorik (Tastsinn) und die verbale Kommu-

nikation. Angeboten werden u. a. Schreib- und Lesetrainings, das Arbeiten mit Zahlen, Formen und Farben sowie Themenwochen (verschiedene Festtage, Jahreszeit,...). Je nach Bedarf wird in der Gruppe oder einzeln gearbeitet.

Das Team des APM ist überzeugt, damit einer Stigmatisierung durch Aufnahme oder Verlegung auf eine Dementenstation vorzubeugen und trotzdem eine bedürfnisgerechte Betreuung und Pflege anbieten zu können. Möglich ist dieses zusätzliche Angebot nur mit engagierten, motivierten Mitarbeitern, die bereit sind, sich speziell weiter zu bilden und einen überdurchschnittlichen Arbeitseinsatz zu leisten. An dieser Stelle sei ihnen herzlich gedankt.

Erstmals angeboten: „Ein Tag der offenen Tür“ in den städtischen Kindergärten und Horten



Erstmals hatten interessierte Eltern die Möglichkeit, an einem Tag alle städtischen Kindergärten und Horten zu besichtigen.

Beim „Tag der offenen Tür“ Anfang März nutzen sehr viele Erwachsene und Kinder dieses Angebot. Beim persönlichen Kontakt wurden die Eltern über das Betreuungsangebot, die verschiedenen Betreuungsformen und die aktuellen pädagogischen Schwerpunkte im jeweiligen Betrieb informiert.

Ein straffes Programm wurde an diesem Tag nicht festgelegt und so standen auch die Kindergarten- und Hortpädagoginnen den Eltern immer als Gesprächspartner zur Verfügung und konnten sehr flexibel und speziell auf die Fragen der Eltern eingehen und unmittelbare und direkte Informationen weitergeben. Die Besuchskinder hatten große Freude daran, sich am Geschehen im Kindergarten- oder Hortalltag zu beteiligen.

Die Eltern konnten sich an diesem Tag selbst ein Bild von der Vielfalt des Angebots in den städtischen Kindergärten und Horten machen und in der Einschreibewoche jenen Betrieb wählen, der für ihr Kind am besten geeignet ist.

Für die städtischen Betriebe ergab sich beim „Tag der offenen Tür“ die Möglichkeit, die pädagogische Arbeit den Eltern und der Öffentlichkeit zu präsentieren. Die städtischen Kindergärten und Horten verloren so für manch Interessierten die Anonymität.



Im Alten- und Pflegeheim Münichholz wird ein Förderungsprogramm angeboten, das speziell auf die jeweiligen Bedürfnisse, Interessen und vorhandenen Ressourcen demenzieller Bewohnerinnen und Bewohner abgestimmt ist.

Foto: APM

Schwarz, Grün und Blau gegen Koronar-Angiografie in Steyr: Stadtchef verärgert

Seit Jahren setzt sich Bürgermeister David Forstenlechner gemeinsam mit den niedergelassenen Ärzten der Region und der Gespag (Oberösterreichische Gesundheits- und Spitals AG) für eine Koronar-Angiografie im Steyrer Krankenhaus ein. Nun sind diese Bemühungen gebremst worden. Vor kurzem sprachen sich Vertreter der VP, der Grünen und des Freiheitlichen Landtags-Klubs bei einer Sitzung der oberösterreichischen Gesundheits-Plattform gegen diese Einrichtung in Steyr aus. Für eine Koronar-Angiografie in Steyr stimmten die Vertreter der SPÖ: Landesrätin Dr. Silvia Stöger und Landesrat Josef Ackerl. Silvia Stöger hatte den Antrag gestellt, eine Koronar-Angiografie im Landeskrankenhaus Steyr aufzubauen. „Ich bin sehr enttäuscht“, ärgert sich der Steyrer Stadtchef, „das ist ein Abstimmungs-Ergebnis, das

sich gegen die Menschen der Region Steyr richtet. Noch vor kurzem hat sich der VP-Politiker Walter Murauer lautstark für eine Koronar-Angiografie in Steyr eingesetzt, warum seine Parteikollegen jetzt dagegen sind, ist für mich unverständlich.“

Koronar-Angiografie ist für Herz-Patienten sehr wichtig. Speziell nach einem Herzinfarkt kann eine Koronar-Angiografie die Heilungschancen bedeutend vergrößern.

Bürgermeister Forstenlechner will das Abstimmungs-Ergebnis der Gesundheits-Plattform nicht so ohne weiteres hinnehmen. „Ich werde sicherlich alle Möglichkeiten ausschöpfen, um diese wichtige medizinische Einrichtung doch noch nach Steyr zu bekommen, damit die Menschen in unserer Region optimal versorgt wer-

den können“, kündigt er an. Der Steyrer Bürgermeister hat auch Landeshauptmann-Stellvertreter Erich Haider auf seiner Seite, der sich ebenfalls für eine Koronar-Angiografie in Steyr engagiert. Landesrätin Dr. Stöger legte nach dem Abstimmungsergebnis ein Veto ein. Das heißt, dass über das Thema Koronar-Angiografie in Steyr nochmals beraten und abgestimmt werden muss. „Ich werde weiter für dieses Verbesserungskonzept kämpfen“, erklärt sie.

Die oberösterreichische Gesundheits-Plattform ist im Vorjahr gegründet worden. Sie ist zuständig für die Planung, Steuerung und Finanzierung des Gesundheitswesens. Das Gremium besteht aus insgesamt 14 stimmberechtigten und 14 beratenden Mitgliedern. Stimmberechtigt sind sieben Mitglieder der oberösterreichischen Landesregierung und sieben Vertreter der Sozialversicherungsträger.

25 Marathons für Ärzte ohne Grenzen „Run for Lives“-Etappenstart in Steyr

Peter Rietveld läuft 25 Marathons in 25 Tagen von Bregenz nach Wien, um Geld für Einsätze von „Ärzte ohne Grenzen“ zu sammeln. Start der 19. Etappe (von Steyr nach Ardagger) ist am **Montag, 23. April, um 9 Uhr** auf dem Steyrer Stadtplatz.

2006 fand „Run for Lives“ zum ersten Mal statt, 50.000 Euro wurden für Menschen in

Not gesammelt. An dieser Initiative kann sich jeder beteiligen – egal ob Einzelperson, Gruppe oder Schulklasse – und Peter Rietveld auf einem Teil der Strecke begleiten oder auch selbst einen Lauf organisieren. Sponsoren aus dem Freundeskreis oder der Familie spenden dabei für jeden gelaufenen Kilometer via Internet. Weitere **Informationen** findet man im Internet auf www.run-for-lives.at.

Schüler der HLW-Steyr organisieren Benefiz-Gala für „Allianz für Kinder“

Am **Sa, 19. Mai, um 19.30 Uhr** findet im Steyrer Stadtsaal eine Benefiz-Gala zugunsten der Hilfsorganisation „Allianz für Kinder“ statt. Organisiert wird sie von den Schülerinnen und Schülern der 3CHL der HLW-Steyr. „Zu wissen, dass es so viel Elend und Armut in unserer Nähe gibt, ist schrecklich, noch schrecklicher ist es nichts dagegen zu unternehmen. Das dachten wir uns auch, als wir beschlossen haben, eine Charity-Gala im ganz großen Stil zu organisieren“, so die Organisatoren der Benefiz-Gala, die auf zahlreiche Besucher und Spenden an diesem Abend hoffen. Der Kabarettist Bernhard Ludwig wird an die-

sem Abend mit seinem Programm „best of“ die Besucher zum Lachen bringen, die Jazz-Band „Bodo and the empty bottles“ sorgt für gute Stimmung. Auch „Allianz für Kinder“ wird an diesem Abend vertreten sein, sowie die Projektgruppe selbst. Als besonderes Zuckerl gibt es ein Schätzspiel mit attraktiven Preisen. Alle Eintritts- und Spendengelder werden ausschließlich der Hilfsorganisation gespendet. **Karten** zum Preis von 12 Euro (6 Euro für Schüler) gibt es bei der Raiffeisenbank Steyr sowie bei den Schülern der 3CHL der HLW-Steyr.

Depressionen: Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige

Der Verein „pro homine“ bietet eine begleitete **Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depressionen und deren Angehörige** an. Die

Treffen finden jeweils um 19.30 Uhr im Bildungszentrum Dominikanerhaus (Grünmarkt 1, kleiner Saal, Erdgeschoß) statt. Die nächsten

Aktionstag zum Thema Arbeitslosigkeit und Armut

Unter dem Titel „Arbeitslosigkeit und Armut“ veranstaltet der Verein AhA (Arbeitslose helfen Arbeitslosen) am **Sa, 28. April, von 9 bis 14 Uhr** auf dem Steyrer Stadtplatz gemeinsam mit sozialen Einrichtungen (Caritas, Frauenstiftung Steyr, Kath. Jugend OÖ, ÖGB, Projekt Stellenwert, Treffpunkt Mensch und Arbeit, Volkshilfe) einen Aktionstag zum Tag der Arbeitslosen. „Durch diesen Aktionstag mit viel Information möchten wir die Situation arbeitsloser Menschen sichtbar machen“, so Günter Lahr vom Verein AhA. Themen-Schwerpunkte sind u. a. Jugend- und Altersarbeitslosigkeit, prekäre Beschäftigungsverhältnisse, soziale Ungleichheit und Ausgrenzung.

Förderung für Pflegehilfe-Fachschule

Die Stadt Steyr fördert die Fachschule für Altendienste und Pflegehilfe in Steyr mit 10.400 Euro. Der Stadtsenat gibt diesen Betrag frei.

Termine: 23. 4., 14. 5., 28. 5., 11. 6., 25. 6., 9. 7., 23. 7., 13. 8. und 27. 8. Begleitet wird diese Selbsthilfegruppe von Marika Hendriks-Schaffer (Dipl. Lebens- und Sozialberaterin) und Innozenz Strunz. **Nähere Infos:** Tel. 0664/9228385.

Steyr putzt Sa, 5. Mai 2007



Liebe Steyrerinnen und Steyrer!

Der Frühjahrsputz ist wahrscheinlich schon erledigt. Alles ist wieder blitzsauber. Wie sieht es aber in der Natur aus? Die achtlos weggeworfenen Abfälle, die der Sturm noch dazu verteilt hat, kommen nun zu Tage.

Damit unsere schönen Naherholungsgebiete und grünen Oasen wieder sauberer werden, rufen wir die Steyrer Bevölkerung auf, am **Samstag, 5. Mai**, bei einem **großen Frühjahrsputz** im gesamten Steyrer Stadtgebiet mitzumachen.

Organisiert wird diese Aktion von der Stadt gemeinsam mit der Wochenzeitung „Steyrer Rundschau“ und der Fachabteilung für Umweltschutz und Abfallwirtschaft.

Jeder hat die Möglichkeit, sich in seiner näheren Umgebung an dieser Aktion zu beteiligen und sich aktiv für die saubere Sache einzusetzen. Treffpunkte wird es in jedem Stadtteil geben. Versuchen wir gemeinsam, bei diesem Aktionstag einen Beitrag zu einem sauberen und gepflegten Stadtbild zu leisten.

Ihr Vizebürgermeister Gerhard Bremm

Ablauf:

- Ab 9 Uhr: Ausgabe von Abfallsäcken an die Helfer bei den Treffpunkten:
 - Innere Stadt: Promenadenallee beim Brunnen
 - Münichholz: Parkplatz bei der Kirche
 - Unterhimmler Au: Schwarze Brücke
 - Gleink: Containerplatz Gleinker Hauptstraße – Ecke Friedhofstraße
 - Resthof: Grandyplatz
 - Tabor: Mitarbeiter-Parkplatz gegenüber Taborland
- Bis spätestens 16 Uhr: Abgabe der Abfallsäcke bei den Treffpunkten
- Die gesammelten Abfälle werden von der städtischen Umweltschutz-Abteilung fachgerecht entsorgt.

Anmeldung und Information:

- Grünes Telefon: 899-777, Fachabteilung für Umweltschutz und Abfallwirtschaft, Ennser Straße 10



Was? Wann? Wo? Journal

Ausstellungen

Ganzjährig geöffnet

Verschiedene Ausstellungen im städtischen Museum

Volkskundliche Sammlungen, Lamberg'sche Krippenfiguren, Werndl-Saal, Steinparz'sche Vogelsammlung, Sensenhammer, Nagelschmiede, Petermandl'sche Messersammlung
■ Museum der Stadt Steyr, Grünmarkt 26 (Tel. 575-348); geöffnet: Di – So von 10 bis 16 Uhr

Bis 19. 12.

working_world.net – Arbeiten und Leben in der Globalisierung

Im Mittelpunkt der derzeitigen Präsentation stehen Fragen nach den Mechanismen der immer dichter werdenden internationalen Verflechtung von Produktion und deren Auswirkungen auf Arbeit, Leben und Gesellschaft. Mit Videos, Fotos, Textanimationen, Rauminstallationen und einer Reihe künstlerischer Interventionen wird die brisante Thematik der Globalisierung erlebnisreich präsentiert.

■ Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7; geöffnet: Di – So von 9 bis 17 Uhr (4. Aug. – 3. Sept. geschlossen)



Foto: Agentur Landgraf

Johann Strauß' (Sohn) Operette „Die Fledermaus“ wird am Do, 3. Mai, im Stadttheater vom Orchester des Staatlichen Musiktheaters Sofia aufgeführt. Beginn der Vorstellung ist um 19.30 Uhr

Bis 31. 8.

Fotografische Momente

Fotoausstellung in den Räumen des APM. Alexander Schlader, Christine und Wolfgang Steinleitner zeigen einen Querschnitt durch verschiedenste fotografische Themen.

■ In den Wohnbereichen des Altenheims Münichholz, Leharstraße 24; zu besichtigen täglich von 10 bis 17 Uhr

1. 5. bis 30. 6.

Fotoausstellung von Paul Jirousek:

Blumeninsel Madeira im Atlantik

■ Atelier Café Niedl, Grünmarkt 25; Öffnungszeiten Mo, Mi, Do, Fr von 10 bis 22 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 10 bis 20 Uhr

4. 5. bis 3. 6.

Fantasies and more

Mag. Renate Kammauf (Zell/See) präsentiert Bilder in Öl und Acryl. **Vernissage:** Do, 3. Mai, 19 Uhr.

■ CD Art-Gallery, Frauengasse 2; geöffnet: Mi, 18 bis 20 Uhr, Sa und So von 15 bis 18 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung unter 07257/7754 oder 0699/11173303.

Bis 31. 5.

Farben der Natur

Fotoausstellung von Walter Pfaffenhuemer sen. Fotos von Blumen und anderen Gewächsen werden in sogenannter „Sandwich-Technik“ (zwei Dias werden in einem Rähmchen übereinander gelegt) ausgearbeitet, dadurch entstehen intensive und seltene Farbeffekte.

■ Postamt Steyr, Dukartstraße 13, Ganggalerie; geöffnet: Mo – Fr von 8 bis 15 Uhr (ausgenommen Feiertage)

11. 5. bis 27. 5.

DI Heinz Waschglér:

Farbe ist Musik

Landschaften – Porträts – Städtebilder. Vor al-

lem die kräftigen, warmen Farben des südlichen Afrikas beeinflussten seine künstlerische Auffassung stark, sodass die Harmonie intensiver Farbgebung das Um und Auf seiner Malerei wurde.

Vernissage: Do, 10. Mai, 19 Uhr

■ Schlossgalerie Steyr, Blumauergasse 4; geöffnet: Di – So von 10 bis 12 und 14 bis 17 Uhr

Bis 16. 5.

Anna Eitzenberger:

Farbkompositionen

Acryl & Aquarell

■ Raika, Stadtplatz 46; geöffnet: Mo – Mi 8 bis 12.30 und 14 bis 16 Uhr, Do 8 bis 12.30 und 14 bis 17.30 Uhr, Fr 8 bis 14 Uhr

Bis 29. 4.

Edgar Holzknecht:

Malerei und Graphik

■ Schlossgalerie Steyr, Blumauergasse 4; geöffnet: Di – So von 10 bis 12 und 14 bis 17 Uhr

Bis 27. 4.

Malen nach Dienst

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Magistrats Steyr und des Landes- und Bezirksgerichts Steyr präsentieren ihre Werke. Ausgestellt werden Bilder in verschiedenen Techniken (Aquarell, Acryl, ...) sowie Fotografien.

■ In den Gängen des Rathauses; zu besichtigen während der Amtsstunden

Veranstaltungen

Jeden Samstag

Stadtführung durch die Romantikstadt

Der Stadtrundgang führt die Teilnehmer durch Steyr in romantische Höfe und durch versteckte Gässchen, den Abschluss bildet ein Besuch der Lamberg'schen Schlossbibliothek. Hier erzählt der Stadtführer von den Grafen, die einst die stolze „Styrpurch“ bewohnten. **Preis:** 6 Euro pro Person, Kinder unter 15 Jahren frei, Infos im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 53229).

■ Treffpunkt vor dem Rathaus, 14 Uhr

Sa, 21. 4. und Do, 26. 4.

Der herzensgute Unwirsch

Gastspiel des „Loser_Kulturvereins“. Anlässlich des 300. Geburtstages von Carlo Goldoni präsentiert der Kulturverein aus Wien die heitere Komödie über die besonderen Eigenheiten mancher Menschen, über einen komischen und eigensinnigen Kauz, der mit seinen cholerischen Anfällen seine Umgebung in einen Strudel aus amüsanten Verwirrung und erheiterndem Chaos

stürzt. **Karten** zum Preis von 17 bis 22 Euro sind beim Loser Kulturverein unter der Telefonnummer 0676/5370226 erhältlich. Weitere Infos: www.loserkulturverein.at.

■ Altes Theater Steyr, jeweils 19.30 Uhr

Sa, 21. 4.

Orchesterkonzert des Sinfonie-Orchesters Steyr

Programm: Joseph Haydn: Sinfonie Nr. 83 (g-Moll) „Das Huhn“, Konzert für Violoncello und Orchester in C-Dur. Ludwig van Beethoven: Sinfonie Nr. 1, C-Dur. Ausführende: Elisabeth Ragl (Violoncello), Sinfonie-Orchester Steyr; Leitung: Wolfgang Nusko. **Karten** zu 18 Euro (15 Euro für Senioren; Schüler/Studenten erhalten Freikarten) sind bei allen VKB-Banken in Steyr und an der Abendkasse erhältlich.

■ Marienkirche Steyr, 20 Uhr

So, 22. 4.

Georgiritt mit Tiersegnung

Programm: 8.30 Uhr: feierlicher Festgottesdienst in der Michaelerkirche; 9.30 Uhr: Die Teilnehmer treffen sich auf dem Michaelerplatz und formieren sich zum Festzug auf den Stadtplatz, während des Einzuges werden die verschiedenen Pferderassen und Kutschengespanne kurz vorgestellt, begrüßt und gesegnet; 11 Uhr: Abschluss mit der Vorführung des Schäferhundevereins Steyr-Gleink.

■ Michaelerplatz und Stadtplatz, ab 9.30 Uhr

Di, 24. 4.

Im Zweifel für den Angeklagten

Christian Kohlund und Klaus Prünster live. Kartenreservierungen unter Tel. 48822.

■ Programm kino im Cityplexxx, Stelzhamerstraße 2b, 20 Uhr

Snow Cake

■ Programm kino im Cityplexxx, Stelzhamerstraße 2b, 20.15 Uhr

Mi, 25. 4.

Fachkräfte finden, erhalten, weiterentwickeln

Für den Wirtschaftsstandort Steyr sind seit jeher gut ausgebildete und motivierte Fachkräfte ein wichtiger Qualitäts- und Standortfaktor. Diese Info-Veranstaltung soll zur Sensibilisierung und zu einer verstärkten Auseinandersetzung mit dem Thema „Fachkräfte“ beitragen.

Neben Erfahrungsberichten aus Unternehmen werden anhand konkreter Beispiele mögliche Auswege aus dem Fachkräftemangel gezeigt. Die Teilnahme ist kostenlos.

Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung unter Tel. 07252/220-100 bzw. office@tic-steyr.at ersucht.

■ TIC Steyr GmbH, Im Stadtgut A1, 16 Uhr

Anatevka – das Musikal von Joseph Stein steht am Do, 10. Mai auf dem Kulturprogramm. Beginn der Vorstellung im Stadttheater ist um 19.30 Uhr.



Foto: Euro-Studio Landgraf

Ludwig Hirsch & Band: In Ewigkeit Damen

Unter diesem Motto präsentiert Ludwig Hirsch einige Lieder der neuen CD und seine größten Hits. **Karten** zu 35/31/27 Euro sind im Stadtservice im Rathaus, im Kulturamt (Stadtplatz 31), in allen Oö. Sparkassen, bei den Oö. Nachrichten Steyr sowie in allen Ö-Ticket Vorverkaufsstellen erhältlich.

■ Stadtsaal Steyr, 20 Uhr

Do, 26. 4.

Die Modernisierung der Familie und ihre Folgen

Benefizveranstaltung der Pfarre Münichholz zum Tag des Kinderschutzzentrums „Wigwam“ Steyr. Vortragende: Dr. Mag. Irene Berkel (Religions- und Kulturwissenschaftlerin, gebürtige Oberösterreicherin, lebt in Berlin). Sie ist Autorin eines Buches über sexuellen Missbrauch und arbeitet zurzeit an einem neuen Buch über den Wandel des Generationenverhältnisses in Familie und Gesellschaft. Der Eintritt ist frei. Um freiwillige Spenden wird ersucht.

■ Pfarre Münichholz, 19.30 Uhr

Fr, 27. 4.

Gitarre spielen in der Pension

Info-Nachmittag für alle, die schon immer das Gitarrespielen lernen wollten, aber erst jetzt in der Pension die Zeit dazu finden. Gemeinsam mit „happy music“ plant der Verein Miteinander im Mai einen Gitarre-Kurs für Senioren. Erich Haudum steht allen Interessierten an diesem Nachmittag zur Verfügung. Um Anmeldung unter der Steyrer Telefonnummer 42003-15 wird gebeten.

■ Verein Miteinander, Arbeiterstraße 16 (1. Stock), 14 Uhr

Vildin State Philharmonic Orchestra

Ein Konzert für Klassik-Freunde mit dem Vildin State Philharmonic Orchestra aus Bulgarien

und dem Pianisten Blagoy Filipov. Auf dem Programm des Star-Ensembles stehen Werke von Schumann, Tschaikowsky und Pipkov. **Karten** zum Preis von 18/15/12/8 Euro bekommt man im Stadtservice (Tel. 575-800) und im Tourismusbüro (Tel. 53229) im Rathaus, in der Dienststelle für Kulturangelegenheiten (Stadtplatz 31, Tel. 575-343), in allen Ö-Ticket Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich sowie an der Abendkasse. Ermäßigungen mit Ausweis. Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

■ Stadttheater Steyr, 20 Uhr

Sa, 28. 4.

Frühjahrskonzert

mit dem Ersten Steyrer Zitherverein. Musikalische Leitung: Josef Schoder, Gast: Gerald Etzler. Durch das Programm führt Ulli Hager. **Karten** zu 10 Euro (12 Euro an der Abendkasse) gibt es unter Tel. 0664/41 21 355 sowie bei den Mitgliedern.

■ Altes Theater, 18 Uhr

Sa, 28. 4. und So, 29. 4.

Steyrer Tanztage 2007

Programm: ■ **Samstag, 15 Uhr:** Breitensportturnier in den Klassen Senioren I (bis 35 Jahre), Senioren II (bis 45 Jahre) und Senioren III (ab 55 Jahre); **20 Uhr:** großes Tanzfest in den Casino-Sälen für alle Tanzbegeisterten. Für den richtigen Takt sorgt die Tanzcombo „Signpost“.

■ **Sonntag, 11 Uhr:** österreichische und oberösterreichische Meisterschaften für Schüler, Junioren und Jugend in zehn Tänzen und Breitensportbewerb für jugendliche Hobbytänzer in diesen Klassen (Schüler – bis 11 Jahre, Junioren I – bis 13 Jahre, Junioren II – bis 15 Jahre und Jugend – bis 18 Jahre) in sechs Tänzen (Langsamer Walzer, Wiener Walzer, Quickstep, Cha-Cha-Cha, Rumba und Jive). **Anmeldungen und Karten** unter der Telefonnummer 0650/4856332. **Nähere Infos** auf www.tanzsportklub-steyr.at.

■ Stadtsaal und Casino-Säle Steyr, Sa ab 15 Uhr, So ab 11 Uhr

Was? Wann? Wo? Journal

Mo, 30. 4.

Indisches Tanztheater der Daksha Sheth Dance Company:

Sarpagati - BhuKham

Sarpagati: Die verblüffende Bühnenshow zeigt Rituale und Mythen der indischen Kultur im Zeichen der Schlange. Im Volksglauben symbolisiert die Schlange Fülle, Fruchtbarkeit und Kraft, in der tantrischen Religion die ursprüngliche, kreative Energie, das Kundalini.

BhuKham: Die spektakuläre Produktion, die als Jahrtausendfeier entstanden ist, ist von atemberaubender Schönheit und verlangt außerordentliche Geschicklichkeit.

Abo II & III sowie Freiverkauf; **Restkarten** zu 28,50/23,50/18/12 Euro sind im Stadtservice (Tel. 575-800) und im Tourismusverband (Tel. 53229), im Kulturamt (Stadtplatz 31, Tel. 575-343), in allen Ö-Ticket Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich sowie an der Abendkasse erhältlich.

Ermäßigung mit Ausweis. Seniorengutscheine werden eingelöst.

■ Stadttheater Steyr, 19.30 Uhr

Ab Mai, jeden 1. Sa im Monat

Themen-Führungen durch die Romantikstadt

Jeden ersten Samstag im Monat findet eine spezielle Themen-Führung statt. Am 5. Mai ist die Stadtführung dem Komponisten Franz Schubert gewidmet. Steyrer Sagen sind am 2. Juni das Spezial-Thema.

Preis: 6 Euro pro Person (Kinder unter 15 Jahren zahlen nichts).

Infos: Tourismusverband Steyr (Tel. 53229, www.steyr.info).

■ Treffpunkt vor dem Rathaus, jeweils 14 Uhr

Mi, 2. 5.

Dunkle Gestalten

Der Steyrer Autor Peter Landerl liest aus seinem neuesten Buch.

■ Stadtbücherei „Marlen Haushofer“, Bahnhofstraße 4, 19.30 Uhr

Ein Freund von mir

■ Programm kino im Cityplexxx, Stelzhamerstraße 2b, 20.15 Uhr

Do, 3. 5.

Die Fledermaus

Operette mit dem Orchester des Staatlichen Musiktheaters Sofia. Musik von Johann Strauß (Sohn). Rache ist süß, besonders wenn man sie inmitten einer großen Abendgesellschaft des reichen Prinzen Orlofsky genießen kann. Und Dr. Falke, der einst durch Eisenstein dem allgemeinen Spott ausgesetzt wurde, freut sich, dem selbstherrlichen Freund seine Bosheit mit Zinsen heimzuzahlen. Er setzt ein verwirrendes Verwechslungsspiel in Szene, das alle Beteiligten vollauf in Atem hält.

Abo I-A & I-B sowie Freiverkauf; **Restkarten** zu 28,50/23,50/18/12 Euro sind im Stadtservice (Tel. 575-800) und im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 53229), in der Dienststelle für Kulturangelegenheiten (Stadtplatz 31, Tel. 575-343), in allen Ö-Ticket Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich sowie an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigung mit Ausweis. Seniorengutscheine werden eingelöst.

■ Stadttheater Steyr, 19.30 Uhr

Fr, 4. 5.

Europareise einmal anders



Ein Konzert mit der Chorgemeinschaft „Stahlklang Steyr“ (siehe Foto) unter der Leitung von Thomas Schanovsky. Auf dem Programm stehen echte Volkslieder aus fast allen europäischen Ländern.

Begleitet wird die Chorgemeinschaft vom Schulchor der Hauptschule Rudigier. **Karten** zum Preis von 12 Euro sind an der Abendkasse erhältlich (Ermäßigung für Kinder und Jugendliche).

■ Casino Steyr, L-Werndl-Straße 10, 19.30 Uhr

Fr, 4. 5. und Sa, 5. 5.

Flohmarkt im Evangelischen Pfarrhof Steyr

veranstaltet vom Verein zur Förderung evangelischen Kulturgutes. Flohmarktwaren können von Mo, 30. April, bis Do, 3. Mai, jeweils zwischen 8 und 18 Uhr in der Sammelstelle im Evangelischen Pfarrhof abgegeben werden. Ein Abhol-

dienst steht zur Verfügung. Telefonische Vereinbarung zwischen 8 und 12 Uhr unter 07252/52083.

■ Gemeindezentrum der Evang. Pfarrgemeinde Steyr, Bahnhofstraße 20, Fr von 14 bis 18 Uhr, Samstag von 8 bis 14 Uhr

Sa, 5. 5.

Steyrer Blumenmarkt

Sieben Gärtnereien präsentieren ihre Produkte beim heurigen Blumenmarkt, der wieder vom Marktamt organisiert wird. Um 9, 10 und 11 Uhr werden die Tombola-Preise verlost.

■ Rund um den Leopoldi-Brunnen, Stadtplatz, 8 bis 12 Uhr

3. Steyrer Foto-Marathon

Der Naturfreunde-Fotoclub Steyr organisiert bereits zum dritten Mal den Steyrer Foto-Marathon. Jeder, der Spaß am Fotografieren hat, kann daran teilnehmen – egal ob Hobbyfotograf oder Vollprofi. Gefragt sind Kreativität und Spaß an der Sache. Jeder Teilnehmer erhält ein verschlossenes Kuvert mit 24 Aufgaben. Dann ist Improvisation gefragt, denn pro Aufgabe stehen nur ein Bild und eine halbe Stunde Zeit zur Verfügung. Auch Digitalkameras sind zugelassen. Die eingereichten Fotos werden im Anschluss von Juroren bewertet. Der Sieger erhält als Hauptpreis eine Digitalkamera; **Info-Hotline:** 0676/9175590.

Anmeldungen bis 27. April: online auf www.fotomarathon-steyr.at oder per Post/Fax an den Tourismusverband Steyr, Stadtplatz 27, 4400 Steyr (Fax 07252/53229-15).

■ Beginn um 10 Uhr im Steyrer Rathaushof

Mo, 7. 5.

Befreiungsfeier beim KZ-Denkmal

anlässlich des 62. Jahrestages der Befreiung des Konzentrationslagers Steyr-Münichholz durch amerikanische Truppen am 5. Mai 1945. Veranstalter: Mauthausen Komitee Steyr.

■ KZ-Denkmal an der Haager Straße, 17.30 Uhr

Di, 8. 5.

Ein Freund von mir

■ Programm kino im Cityplexxx, Stelzhamerstraße 2b, 20.15 Uhr

Mi, 9. 5.

Die Summerauer Puppenbühne präsentiert: **Kasperl und das arme Krokodil** **Karten** zu 3 Euro sind in allen Raiffeisenbanken der Region Steyr unter der Veranstaltungsnummer 6244 erhältlich.

■ Raika, Stadtplatz 46, 15 Uhr



Foto: Blagov Filipov

Der Pianist Blagov Filipov gastiert am Fr, 27. April mit dem Vildin State Philharmonic Orchestra aus Bulgarien im Stadttheater. Beginn ist um 20 Uhr.

Do, 10. 5.

Musical von Joseph Stein:

Anatevka

„Ein Fiedler sitzt auf dem Dach“, sagt der Milchmann Tevje nach den ersten leisen Geigentönen. Ein lebendig gewordenes Bild von Marc Chagall leitet dieses Broadway-Musical ein, welches so anders, so sensibel, so traurig und doch so lebensbejahend ist. Nicht ohne Hoffnung endet auch das Stück: Die Juden des russischen Dörfchens Anatevka blicken mit Zuversicht in eine bessere Zukunft.

Abo II sowie Freiverkauf; **Restkarten** zu 28,50/23,50/18/12 Euro sind im Stadtservice (Tel. 575-800) und im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 53229), in der Dienststelle für Kulturanlagen (Stadtplatz 31, Tel. 575-343), in allen Ö-Ticket Vorverkaufsstellen und Trafik-plus-Trafiken in ganz Österreich sowie an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigung mit Ausweis. Seniorengutscheine werden eingelöst. ■ Stadttheater Steyr, 19.30 Uhr

Die Hektiker: Silberhochzeit

Eine kabarettistische Jam-Session mit den besten Szenen und Geschichten aus 25 Hektiker-Jahren. Drei Jahre nach ihrem Erfolgsprogramm „Jenseits“ haben Viktor Gernot, Wolfgang Fifi Pissecker, Florian Scheuba und Werner Sobotka anlässlich des 25-Jahr-Jubiläums wieder zusammengefunden. Gefeierte wird in Form einer für Improvisationen aller Art offenen Jam-Session, deren fixe Bestandteile die schönsten Nummern der vergangenen Jahre sowie auch brandneue Szenen sind. **Karten** zu 30/28/26 Euro sind bei Stage Veranstaltungsagentur (Tel. 0699/121200-80 oder -90) und bei der Ö-Ticket Hotline (Tel. 01/96096) erhältlich.

■ Stadtsaal Steyr, 19.30 Uhr

Fr, 11. 5.

Weisheitsgeschichten – Konkrete Impulse für Beziehung, Beruf und Alltag

Lesung von Dr. Reinhold Dietrich (Autor, Coach und Psychotherapeut).

■ Stadtbücherei „Marlen Haushofer“, Bahnhofstraße 4, 19.30 Uhr

Die Paldauer

Ein Muttertagskonzert mit vielen Überraschungen, eigener Dekoration, eigens dafür geschriebenen Liedern und Geschichten, die mitten aus dem Leben gegriffen sind. **Karten** zu 40/36/32/28 Euro gibt es bei den Oö. Nachrichten Steyr, in den Kartenbüros Wels und Linz sowie bei der Ö-Ticket Hotline (Tel. 01/96096).

■ Stadthalle Steyr, 20 Uhr

Fr, 11. 5. und Sa, 12. 5.

Höreinspaziert und los geht's...

Unter diesem Titel lädt die Landesmusikschule Steyr zum Schnupperunterricht und Open-Air-Konzert. Am Freitag können Musikinstrumente nach Herzenslust ausprobiert werden, die Lehrerinnen und Lehrer stehen dabei mit Rat und Tat zur Seite. Am Samstag heißt es dann „Bühne frei“ auf dem Brucknerplatz. Dabei servieren Schülerinnen und Schüler der Landesmusikschule Steyr bei einem Open-Air-Konzert in verschiedensten Ensembles auf dem Platz vor der Stadtpfarrkirche ihre musikalischen Leckerbissen. Für das leibliche Wohl der Gäste wird gesorgt. Das Open Air findet nur bei Schönwetter statt. Der Eintritt ist frei. Infos unter Tel. 53411.

■ Landesmusikschule Steyr, Brucknerplatz 1, Fr von 14 bis 17 Uhr, Sa von 10 bis 13 Uhr

Sa, 12. 5.

Fun Night

Livemusik in den Steyrer Innenstadtlökalen. Nähere Infos auf der letzten Umschlagseite des Amtsblattes sowie beim Stadtmarketing-Team unter Tel. 42582.

Sa, 13. 5.

Franz Schubert: Messe in B

(D 432), mit der Kirchenmusikvereinigung Sancta Caecilia Steyr. Der Eintritt ist frei. Um freiwillige Spenden wird ersucht.

■ Michaelerkirche Steyr, 10 Uhr

Di, 15. 5.

Lesung von Konrad Paul Liessmann

Die HLW Steyr für Kultur- und Kongressmanagement veranstaltet eine Lesung mit dem Wiener Philosophen Konrad Paul Liessmann. Der „Wissenschaftler des Jahres 2006“ liest aus seinem neuesten Werk „Theorie der Unbildung“. In dieser Streitschrift setzt er sich kritisch mit dem Begriff „Bildungsgesellschaft“ auseinander und entlarvt vieles, was damit propagiert wird, als rhetorische Geste. Es geht weniger um die Idee der Bildung als um handfeste politische und ökonomische Interessen.

Eintritt: 10/12 Euro (Erwachsene), 5/7 (Schüler). Infos auf www.hlw-steyr.at.

■ Dominikanerhaus, Grünmarkt 1, 19.30 Uhr

Science of sleep

■ Programm kino im Cityplexxx, Stelzhamerstraße 2b, 20.15 Uhr

Vorschau

Mi, 23. 5.

Unser Leben 2 – nichts endet so, wie es begann...

Der Lions Club Steyr veranstaltet einen Benefiz-Kabarett-Abend mit dem Kirchdorfer Kabarett-Duo Freda & Frieda. **Karten** zu 20 Euro sind bei der Firma Stigler (Enge Gasse 9, Tel. 52128) sowie in der Stadtapotheke (Stadtplatz 7, Tel. 52020) erhältlich.

■ Altes Theater Steyr, 19.30 Uhr



Der Naturfreunde-Fotoclub Steyr organisiert am Sa, 5. Mai, den 3. Steyrer Foto-Marathon. Dafür anmelden kann man sich bis 27. April auf www.fotomathon-steyr.at oder per Fax unter 07252/53229-15.

Foto: Klaus Hinterbuchinger

Rund um den langen Tag des Lesens:

Bücherflohmarkt und interessante Lesungen

Am 23. April ist Welttag des Buches. Auch dieses Jahr finden in Steyrer Buchhandlungen und Bibliotheken wieder verschiedene Aktivitäten unter dem Titel „langer Tag des Lesens“ statt.

■ Ein Bücherflohmarkt findet am **Sa, 21. April, von 8 bis 16 Uhr** in der Fußgängerzone auf dem Stadtplatz statt. Er wird von den Buchhandlungen Ennsthaler, Thalia, Hartlauer und der Stadtbücherei Steyr in Zusammenarbeit mit dem Stadtmarketing Steyr veranstaltet. 20 Prozent der an diesem Tag erzielten Einnahmen werden dem Roten Kreuz gespendet.

■ Bei Thalia (Stadtplatz 2) gibt es am **Fr, 20.**

April, um 11 Uhr eine Kinderbuchlesung. Franz Sklenitzka präsentiert seine „Drachenbücher“; um **18 Uhr** liest der Autor Ernst Reinhard Schöggel aus seinen Büchern „Stammtisch“ und „Wer ist Franz?“ (für Erwachsene). Außerdem besteht von **9 bis 17 Uhr** die Möglichkeit, an einer Acrylmalveranstaltung mit Edith Brühl teilzunehmen. Um **Anmeldung** zu den einzelnen Veranstaltungen wird ersucht (Tel. 52027). ■ In der Stadtbücherei (Bahnhofstraße 4) – in Kooperation mit der Fa. Hartlauer – findet auch eine Lesung für Kinder statt. Am **Fr, 20. April, um 14 Uhr** liest Dr. Martin Altenfels aus seinem Buch „Alle lieben Trallala“.

■ Die Lesung in der Buchhandlung Ennsthaler (Stadtplatz 26) wird ebenfalls zahlreiche Kinder begeistern: Am **Mo, 23.**

April, um 15 Uhr

liest Gerda Angerschmidt aus ihren Werken.

■ Am **Sa, 5. Mai, von 9 bis 16 Uhr** veranstaltet die Bibliothek im Dominikanerhaus (Grünmarkt 1, 1. Stock) einen Buchflohmarkt sowie einen „Tag der offenen Tür“. Präsentiert werden u. a. die neu eingeführten Großdruckbücher. Für das leibliche Wohl wird mit Kuchen und Kaffee gesorgt.

Nähere Infos: www.stadtmarketing-steyr.at (Stadtmarketing-Büro, Tel. 42582).



Blumenmarkt auf dem Stadtplatz

Das Steyrer Marktamt organisiert am **Sa, 5. Mai, von 8 bis 12 Uhr** wieder einen Blumenmarkt rund um den Leopoldi-Brunnen auf dem Stadtplatz. Sieben Gärtnereien nehmen daran teil. Neben der **Präsentation verschiedener Produkte** werden die Gärtner den Besuchern auch **fachmännische Tipps** geben. Außerdem gibt es eine **Tombola**, die Verlosung der Preise findet um 9, 10 und 11 Uhr statt.



Foto: Mehwald

Freibad-Saison ab 1. Mai

Das städtische Freibad an der Haratzmüllerstraße wird bei Schönwetter am 1. Mai eröffnet. Gleichzeitig schließt das Hallenbad. Bei Schlechtwetter steht das Hallenbad den Badegästen im Mai noch zur Verfügung.

„Höreinspaziert und los geht's...“

Schnupperunterricht und Open Air an der Musikschule Steyr

„**J**reffpunkt Musikschule“ – unter diesem Motto feiert das oberösterreichische Landesmusikschulwerk sein 30-jähriges Jubiläum. Die Landesmusikschule Steyr lädt zu diesem Anlass unter dem Titel „Höreinspaziert und los geht's...“ zum Schnupperunterricht. Am **Freitag, 11. Mai, zwischen 14 und 17 Uhr** können verschiedene Instrumente in der Musik-

schule am Brucknerplatz 1 nach Herzenslust ausprobiert werden, die Lehrerinnen und Lehrer stehen dabei mit Rat und Tat zur Seite. Wer will, kann auch gerne nur zuhören.

Am **Samstag, 12. Mai**, heißt es dann „Bühne frei“ auf dem Brucknerplatz. Von **10 bis 13 Uhr** servieren die Schülerinnen und Schüler der Landesmusikschule Steyr in verschiedensten

Ensembles auf dem Platz vor der Stadtpfarrkirche ihre musikalischen Leckerbissen. Alle Altersgruppen wirken dabei mit. Auch für das leibliche Wohl der Gäste wird gesorgt. Das Open-Air-Konzert findet nur bei Schönwetter statt. Der Eintritt ist frei. **Infos:** Landesmusikschule Steyr (Tel. 07252/ 53411).

15. Steyrer Sommerakademie der VHS

Die Volkshochschule (VHS) der Stadt Steyr organisiert in der Woche von **9. bis 14. Juli** bereits zum 15. Mal die Steyrer Sommerakademie. Folgende **Bereiche** werden angeboten:

■ **„Techniken und Projekte in Ton“** unter der Leitung von Veronika Gräbner, erstmals in den Räumlichkeiten der VHS (Stelzhamerstraße 11); Teilnahmegebühr: 298 Euro (exkl. Material und Brennarbeiten).

■ **„Digitale Aktfotografie – Ennskraft-Menschenkraft“** unter der Leitung von Ilse Mitterschiffthaler. An den ersten beiden Tagen wird in zwei Ennskraftwerken fotografiert, anschließend werden diese Aufnahmen bearbeitet und ausgearbeitet. Teilnahmegebühr: 330 Euro (inkl.

Modellkosten).

■ **„Verschiedene grafische und malerische Techniken“** mit Leopold Kogler und Reinhard Moser, zum ersten Mal im Foyer der Steyrer Stadthalle. Teilnahmegebühr: 237 Euro.

■ **„Akt- und Porträtmalerei“** bei Hapé Schreiberhuber im neuen Atelier im Schloss Lamberg. Dieser Bereich der Sommerakademie richtet sich an Personen, die sich bereits mit dem Thema Akt und Porträt auseinandergesetzt haben. Teilnahmegebühr: 399 Euro (inkl. Modellkosten).

■ **„Radierwerkstatt“** unter der Leitung von Erich Fröschl in der Galerie Steyrdorf (Sierninger Straße 14). Formale Grundkenntnisse



wie motivische Umsetzung, Bildaufbau, Gewichtung von Schwerpunkten usw. sind erwünscht bzw. Voraussetzung, da es im Wesentlichen um die Vermittlung der Radiertechnik geht. Teilnahmegebühr: 262 Euro (exkl. Materialien).

Anmeldungen für die Sommerakademie sind ab sofort im Büro der Volkshochschule möglich: Stadtplatz 31, 1. Stock, Tel. 575-342 oder -388, E-Mail: vhs@steyr.gv.at, Fax: 575-430.

GRATIS INTERNETKURSE FÜR EINSTEIGER!

MAILS UND SURFEN IM INTERNET

Personal Computer Club Steyr
lädt alle ein,
die WWW- und E-Mail-fit
werden wollen!



Internet für PC-Einsteigerinnen und Einsteiger

Kursabend: 26. 4. oder 3. 5. 2007

Zeit: 19:00 bis ca. 21:00 Uhr

Ort: RiS GmbH (Ing. Kaplangasse 1, 4400 Steyr)

**SCHNELL
ANMELDEN**

 86 1 86 -

**NUR WENIGE
PLÄTZE!**

*Personal
Computer Club Steyr*
www.pc-steyr.at

PCC
S T E Y R
www.pc-club.at

RiS GmbH
*Internet - Lösungen
und Dienstleistungen*

RiS

Infoline 07252/86186-0, Fax-DW 33 oder www.ris.at



4451 Garsten 225
Baugrund



- Grundgröße 1.208 m²
- ebene, ruhige Lage
- herrliche Aussicht

€ 90.600,-

Hr Schörkhuber 0699/1 364 364 1

4451 Garsten 211
sonnige Bauparzelle



- Grundgröße 704 m²
- sehr ruhige, sonnige Lage
- Schulbusverbindungen

€ 47.872,-

Hr Schörkhuber 0699/1 364 364 1

4594 Grünburg a.d. Steyr 327
Haus - Anlageobjekt



- Grundgröße 3.096 m²
- Wohnfläche 530 m²
- 4 Wohnungen
- Nachfokal im OG

€ 550.000,-

Hr Schörkhuber 0699/1 364 364 1

4400 Steyr 347
Märzenkeller - Ertragsobjekt



- Grundgröße 459 m²
- Wohnfläche 158 m²
- ursprünglich Steyrer bürgerliche Brauerei

€ 500.000,-

Hr Schörkhuber 0699/1 364 364 1

4451 Garsten 322
Rohbau zum Fertigstellen



- Grundgröße 774 m²
- Wohnfläche 140 - 200 m²
- Siedlungslage
- jede Heizungsart möglich

€ 198.000,-

Hr Schörkhuber 0699/1 364 364 1

4400 Steyr/ St. Ulrich 314
Stadtbaugründe



- Grundgröße 4.357 m²
- davon 2.096 m² Bauland
- Rest ist Grünland
- Teilung ist auch möglich

€ 304.990,-

Hr Schörkhuber 0699/1 364 364 1

4400 Steyr 316
Stilvolles Einfamilienhaus



- Grundgröße 800 m²
- Wohnfläche 161 m²
- mit Swimmingpool
- gute Infrastruktur

Hr Waldbrunner 0699/11 72 92 75

4400 Steyr 303
Gastronomie im City-Point



- Nutzfläche 147 m²
- mit Ausblick über Steyr
- Preis auf Anfrage

Hr Waldbrunner 0699/11 72 92 75

4452 Ternberg 351
Alleinlage - Mehrfamilienhaus



- Grundgröße 3.889 m²
- Wohnfläche 180 m²
- 8 Zimmer
- für Natur-/ Wanderfreunde

€ 350.000,-

Hr Brenn 0699/1 367 367 0

3335 Weyer/ Unterlaussa 348
WEG von HEKTIK und LÄRM



- Grundgröße 590 m²
- Wohnfläche 270 m²
- SEHR PREISWERT!
- guter Gesamtzustand

€ 90.000,-

Hr Brenn 0699/1 367 367 0

4400 Steyr/Gleink 161
Niedrigstenergiehaus



- Wohnfläche 150 m²
- sofort beziehbar
- € 95.000,- Förderung
- Kauf oder Miete
- Preis auf Anfrage

Hr Brenn 0699/1 367 367 0

4463 Großraming 320
Hammerherrenhaus



- Grundgröße 1.600 m²
- verbaute Fläche 200 m²
- renovierungsbedürftig
- vielseitige Nutzung möglich

€ 110.000,-

Hr Brenn 0699/1 367 367 0

KARRIERE

bei der Nr. 1 im Immobiliengeschäft.

Wir suchen
Quereinsteiger und
Wiedereinsteiger als
**selbständige
Immobilienmakler.**
Eigene Ausbildung
Informationen unter
0699/ 1 367 367 0
www.remax.at

4452 Ternberg 269
Gartenwohnung möbliert



- Wohnfläche 52 m²
- Garage
- direkter Zugang von der Loggia in den Garten
- Preis auf Anfrage

Hr Brenn 0699/1 367 367 0

4462 Reichraming 266
Hammerherrenhaus



- Grundfläche 739 m²
- Nutzfläche 1.539 m²
- Tor zum Nationalpark Kalkalpen
- Denkmalschutz

€ 215.000,-

Hr Brenn 0699/1 367 367 0

GESUCHT

**Häuser,
Wohnungen,
Grundstücke**

unverbindliche
Beratung und Bewertung

07252/ 98 212
alpha@remax-alpha.at
www.remax-alpha.at

IHRE Ansprechpartner bei **RE/MAX[®] alpha**

WIR verwerten und finden auch IHRE IMMOBILIE



Siegfried
BRENN



Helene
PÜRSCHER



Sabina
BERANEK



Johann
SCHÖRKHUBER



Jürgen
WALDBRUNNER



Johanna
BACHMAIR



Tim
STÜCKEMANN



FH-Steyr spendet Multimedia-Geräte Laptops und Beamer für Feuerwehr

Fünf Laptops und fünf Beamer spendeten vor kurzem die Fachhochschul-Studien-

gänge Steyr den Löschzügen der Freiwilligen Feuerwehr Steyr. Diese Geräte sollen künftig die

Ausbildung der Feuerwehrleute unterstützen. Die Feuerwehr Steyr hatte ihren letzten Großeinsatz am Fachhochschul-Gelände beim Hochwasser im Sommer 2006. Dafür und für ihren unermüdlischen Einsatz wurden die freiwilligen Helfer nun mit diesen technischen Geräten ausgestattet.



Foto: Guido Holzinger

Auf dem Foto bei der Übergabe der von den Steyrer Fachhochschul-Studiengängen gespendeten Laptops und Beamer: FH-Steyr Leiter Dr. Heimo Losbichler (6. v. li.), Ing. Maria Heindler (technische Leiterin FH-Steyr, 7. v. li.), Feuerwehr-Bezirkskommandant Robert Lumesberger (3. v. re.) und Mitglieder der Steyrer Feuerwehr-Löschzüge.

Kanalbau auf der Ennsleite

Im Stadtteil Ennsleite starten am 24. April Kanalbauarbeiten. Die Baustelle befindet sich im Bereich Roseggerstraße, Goethestraße, Hafnerstraße. Während der Bauzeit wird in der Roseggerstraße die Einbahn-Regelung aufgehoben. Die Buslinie wird umgeleitet, die Bushaltestellen Glöckelstraße und Marxstraße werden in die Hafnerstraße verlegt. Die Bauzeit dauert etwa zweieinhalb Monate. „Wir werden dann die Setzungen abwarten und im Herbst Straßenbeläge erneuern,“ erklärt dazu ein Bauexperte des Steyrer Magistrates.



Tipp Freiwillige Feuerwehr

Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Steyr möchte allen Bürgern über das Amtsblatt wertvolle Informationen übermitteln (z. B.: Tipps für das Verhalten im Brandfall, bei Hochwasser und – saisonal bedingt – Infos über Grillgefahren, Christbaumbrände, usw.). Geplant sind drei Informations-Themen pro Jahr (im April, Juli und November). Zu Beginn möchte sich die Freiwillige Feuerwehr aber selbst vorstellen und über ihre Struktur, Organisation und Aufgaben informieren.

Die Struktur

Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Steyr besteht aus 230 im Aktiv- und 35 im Reservestand befindlichen „freiwilligen Feuerwehrleuten“, die von den Löschzügen 1 bis 5 gestellt werden. Die Mitglieder des technischen

Zuges bzw. des Wasserzuges werden von den Mitgliedern der fünf Löschzüge gestellt. Die Feuerwehrjugend zählt derzeit 25 Jungfeuerwehrmänner, die für ihren späteren Dienst ab dem vollendeten 16. Lebensjahr ausgebildet werden.

Der Pflichtbereich

Der Pflichtbereich Steyr umfasst das gesamte Steyrer Stadtgebiet. Dieser Bereich wird in Zugsbereiche aufgeteilt, deren Betreuung von den jeweiligen Löschzügen übernommen wird.

- Löschzug 1 = Innere Stadt
- Löschzug 2 = Steyrdorf
- Löschzug 3 = Gleink
- Löschzug 4 = Christkindl
- Löschzug 5 = Münichholz
- Technischer Zug = Tabor
- Wasserzug = Rennbahnweg

Das Kommando

In Steyr ist der Feuerwehrkommandant gleichzeitig Bezirks-Feuerwehrkommandant. Sein erster Stellvertreter ist zugleich Abschnitts-Feuerwehrkommandant des Abschnittes Steyr Stadt. Das Bezirkskommando befindet sich in der Sierninger Straße 53.

Die Aufgaben

Die Einsatzfähigkeit der Feuerwehr erstreckt sich über das Löschen von Bränden aller Art, Freimachen von Verkehrswegen, Retten von Menschen in Notlagen, Tierbergungen, technische Einsätze, Katastropheneinsätze bis zu Einsätzen auf dem Wasser.


Die freiwilligen Feuerwehrmänner kommen aus den verschiedensten Berufen und sind freiwillig 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr zum Schutz der Bevölkerung einsatzbereit.



Gewinnen mit der Zahl 13

Wir ziehen um: nach 13 Jahren in Pfarrkirchen jetzt NEU in Steyr

Gewinnen mit der Glückszahl 13



Besuchen Sie uns in meinem neuen Atelier und gewinnen Sie diesen traumhaften Perlenring aus 925 Silber mit einer naturfärbigen Süßwasserperle.

Verlosung am Muttertag 13. Mai im Atelier Margit

GUTSCHRIFT IM WERT VON EURO 13,-
Bei einem Einkauf ab Euro 100,-
(Aktion gültig im Zeitraum vom 12. April bis zum 13. Mai 2007)

Atelier - Margit Schnablehner
Pfarrgasse 16 4400 Steyr
Tel.: 07252/43924
www.atelier-margit.at

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag:
9:30 – 13:00 Uhr und
14:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch geschl.
Samstag:
9:00 Uhr bis
15:00 Uhr



ATELIER MARGIT
GOLDSCHMIEDE
ATELIER MARGIT SCHNABLEHNER
4400 STEYR / PFARRGASSE 16

Steyrtal-Museumsbahn startet in die 23. Saison

Der 1. Mai ist, wie auch in den vergangenen Jahren, der erste Betriebstag der Steyrtal-Museumsbahn. Die Züge verkehren ab Steyr um 10, 14 und 18.30 Uhr. Die Fahrgäste



Foto: Günther Leitner

erwartet eine Frühlingsfahrt durch die romantische Au-Landschaft in voller Blüte.

Offiziell beginnt die Saison dann am Sa, 2. Juni, mit zwei Zügen ab Steyr um 14 und 18.30 Uhr und am So, 3. Juni, um 10, 14 und 18.30 Uhr. Die freiwilligen, ehrenamtlichen Mitarbeiter freuen sich auf zahlreiche Fahrgäste.

Waggonbestellungen bei Planzügen oder Sonderzugsbestellungen unter Tel. 0664/3812298, [weitere Infos](#) auf www.steyrtalbahn.at.

Saison-Start in der Schwimmschule

Am **Do, 17. Mai**, startet in der Steyrer Schwimmschule die Badesaison 2007. Ab **15 Uhr können bei freiem Eintritt** an diesem „Tag der offenen Tür“ auch die Umbauten besichtigt werden. Dank der Förderzusagen der Stadt und des Landes OÖ konnte der Verein der Freunde der Schwimmschule in Steyr in der Zeit von September 2006 bis April 2007 das Kästchen-, Toiletten- und Duschgebäude neu bauen sowie den Eingangsbereich erneuern. Die Baukosten betragen ca. 440.000 Euro.

Sinfonie-Orchester Steyr präsentiert Werke der Wiener Klassik

Das Sinfonie-Orchester Steyr führt unter der Leitung von Wolfgang Nusko am **Sa, 21. April, um 20 Uhr** in der Marienkirche Steyr Werke der Wiener Klassik auf. Nach dem Mozartjahr wurden bewusst Werke von Joseph Haydn und Ludwig van Beethoven ausgewählt.

Der Ausspruch eines Zeitgenossen „Beethoven werde durch ununterbrochenen Fleiß Mozarts Geist aus Haydns Händen

empfangen“ wird in seiner heiter beschwingten 1. Sinfonie in C-Dur, bestens bestätigt. Neben diesem Werk stehen die Sinfonie Nr. 83, mit dem lustigen Beinamen „Das Huhn“ und das Konzert für Violoncello und Orchester in C-Dur von Joseph Haydn auf dem Programm. Solistin ist Elisabeth Ragl. **Eintrittskarten** zum Preis von 18 Euro (15 Euro für Senioren; Schüler/Studenten erhalten Freikarten) sind in allen VKB-Banken in Steyr und an der Abendkasse erhältlich.

Georgiritt mit Tiersegnung



Foto: Tourismusverband Steyr

Der Georgiritt mit Kleintiersegnung findet heuer am **So, 22. April**, statt. Organisiert wird er von der Vorstadtpfarre St. Michael in Zusammenarbeit mit Stadt und dem Tourismusverband. Alle Reiter, Kutschenfahrer und Kleintierbesitzer aus der Region Steyr sind zu dieser traditionellen Brauchtumsveranstaltung herzlich eingeladen.

Nach dem Festgottesdienst (um 8.30 Uhr in der Michaelerkirche Steyr) treffen sich die Teilnehmer **um 9.30 Uhr** auf dem Michaelerplatz und formieren sich zum Festzug auf den Stadtplatz. Dort wird Bürgermeister David Forstenlechner seine Festansprache halten. Anschließend segnet Monsignore Dr. Alexander Kronsteiner alle Pferde und Kleintiere. Eine Vorführung des Schäferhundevereins Steyr-Gleink um ca. 11 Uhr bildet den Abschluss der Veranstaltung.

Mauthausen Komitee lädt zum Gedenken ein:

Befreiungsfeier beim KZ-Denkmal in Steyr

Die diesjährige Befreiungsfeier aus Anlass des 62. Jahrestages der Befreiung des Konzentrationslagers Steyr-Münichholz durch amerikanische Truppen am 5. Mai 1945 ist den Künstlern und Wissenschaftlern gewidmet. Das Mauthausen Komitee Steyr lädt am **Mo, 7. Mai, um 17.30 Uhr** beim KZ-Denkmal an der Haager Straße zur Befreiungsfeier ein. Die Gedenkrede hält die Studentin und Schriftstellerin Antonia Rahofer. Musikalisch gestaltet wird die Feier vom Frauenchor „women4voices“ unter der Leitung von Mag. Martin L. Fiala. Neben politischen Vertretern der Stadt Steyr wird auch eine Delegation der französischen Lagergemein-

schaft Mauthausen anwesend sein.

Schon am Sa, 5. Mai, werden mehr als 100 Mitglieder des Vereines ANED, eine italienische Organisation ehemaliger Deportierter, beim KZ-Denkmal in Steyr Blumen niederlegen. Einer von ihnen, Giuseppe Valota, wird hier auch den Ort aufsuchen, an dem sein Vater ums Leben kam. Auf dem Friedhof am Tabor werden sie auch die Gedenkstätte besuchen, die an jene italienische Zwangsarbeiter erinnert, die im Objekt XIII im Wehrgraben (heute Fa. Doleschal) bei einem Bombenangriff 1944 ums Leben kamen.

Stadterlebnis zum Schenken

Gutscheine für Tourismus-Angebote

Unter dem Motto „Stadterlebnis zum Schenken“ bietet der Steyrer Tourismusverband Gutscheine für Nachtwächter Dinearounds, Cityroller-Touren, Fahrten mit dem Steyrer Floßpanther und diverse Stadtrundgänge an. Erhältlich sind sie beim Tourismus-

verband und in 14 Steyrer Trafiken. **Nähere Infos** zu den Gutscheinen (siehe rechts) und eine Liste der Trafiken, in denen sie erhältlich sind, gibt es im Tourismusbüro (Tel. 53229).



Ladstätter

LETT



Autohaus Ladstätter - Gewerbepark 2 - 4493 Wolfersdorf



NEU!

Jetzt endlich auch in der Region Steyr erhältlich!



Nur 20 Sekunden braucht der **COFEN** vom Coupé zum Cabrio.



optional Automatikgetriebe und mit Allrad



Permanent Allradantrieb mit Sperrdifferenzial,
optional auch mit Automatik!

Schnell eine Probefahrt vereinbaren! Unter 07253 / 20 0 22

 SUBARU

 SUZUKI
With the world of change



CHRYSLER

Jeep

Zertifizierter Händler für Chrysler, Jeep, Dodge, Subaru, Daihatsu und Suzuki 2 Rad



fussparadies auf 300 m²



Bitte ausschneiden und bei Ihrem Einkauf mitnehmen!

www.etlinger-schuhe.at

GUTSCHEIN zum MUTTERTAG

10,-

Der Gutschein gilt bei einem Einkauf ab € 49,- und ist bis einschließlich 12.05.2007 in jeder Etlinger-Filiale gültig. Pro Einkauf ist nur ein Gutschein einzulösen.



Schuhe & Taschen
ETLINGER
 GARSTEN AM PLATZL • STEYR IN DER ENGE

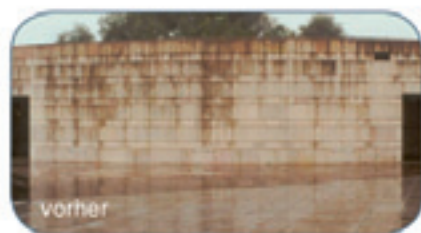


GEBÄUDEDIENSTE^{GM}BH

Wir haben das einzigartige
FORMANEK-Verfahren

Tiefengrundreinigung,
Fleckenentfernung und
Tiefenimprägnierung für

- Hartgestein
- Weichgestein
- Kunststein



vorher



nachher

Wintergarten Aktion!
Reinigung inklusive
Nanoversiegelung

-25%

Auf alle Aufträge bis einschließlich 15. Mai 2007

NANOTECHNOLOGIE

für die Behandlung von Oberflächen. Hier lassen sich einzigartige Effekte erzielen. **Glasscheiben, die sich selbst reinigen** oder herkömmliche Textilien von denen Flüssigkeit und Schmutz einfach abperlt.

UNTERHALTSREINIGUNG

BAU-ENDREINIGUNG

TEPPICHREINIGUNG

FASSADENREINIGUNG

GLASREINIGUNG

PRIVATKUNDEN

GEWERBEKUNDEN



07252 TELEFON

72 170



...die reine freude

Ennserstrasse 154, 4407 Dietach, T: 07252 72 170, F: 07252 72 170-7
fink@reinefreude.com, www.reinefreude.com

BFI Steyr
Tomitzstraße 6, 4400 Steyr
Tel.: 07252/45490, FAX: 07252/45490-1911

E-Mail: service.steyr@bfi-ooe.at

BFI Service-Line: Tel.: 0810/004 005
24 Stunden-Service im Internet: www.bfi-ooe.at

Auszug aus dem aktuellen Kursprogramm

2006 SR 5047/01

Ausbildung zum/zur

Adminstrationsassistenten/in

Kursbeginn: 23.04.2007, 18.00 Uhr

AK-Preis: € 1.890,- / Kursbeitrag: € 1.990,-

2006 SR 1277/01

Fachlehrgang Web - Design

Kursbeginn: 08.05.2007, 08.00 Uhr

AK-Preis: € 1.999,- / Kursbeitrag: € 2.099,-

2006 SR 5290/01

Ausbildung zum/zur Visagisten/in

Kursbeginn: 25.04.2007, 18.30 Uhr

AK-Preis: € 1.990,- / Kursbeitrag: € 2.090,-

2006 SR 4120/02

Buchhaltung KOMPAKT mit Prüfung

Kursbeginn: 02.05.2007, 13.00 Uhr

AK-Preis: € 711,- / Kursbeitrag: € 790,-

2006 SR 6210/02

Französisch Intensiv 1

Kursbeginn: 04.05.2007, 17.00 Uhr

AK-Preis: € 198,- / Kursbeitrag: € 220,-

2006 SR 1250/06

MS Powerpoint Grundlagen

Beginn: 07.05.2007, 18.30 Uhr

AK-Preis: € 225,- / Kursbeitrag: € 250,-

2006 SR B970/06

Informationsveranstaltung Berufsreife- und Studienberechtigungsprüfung

Beginn: 08.05.2007, 19.00 Uhr

Kostenlos! Anmeldung erforderlich!

2006 SR 5171/02

Ausbildung zum/zur zertifizierten FachtrainerIn

Beginn: 12.06.2007, 18.00 Uhr

AK-Preis: € 1.342,- / Kursbeitrag: € 1.442,-



WISSENSDURST

Fördermöglichkeiten je nach Voraussetzung bis zu 80%!

Informieren Sie sich im BFI Steyr!!!

Es gibt mehr als 10.000 Kursangebote am BFI OÖ!



Bildungsbonus = Sie erhalten bis zu 40 % der Kurskosten, maximal jedoch 100 Euro pro Kursjahr zurück. Zusätzlich zum AK-Bildungsbonus erhalten Sie als AK-Mitglied den AK Preis (10 % Ermäßigung - max. € 75,-)

Jugend- und *röda* Kulturhaus

Gaswerkergasse 2, Tel. 76285

■ **Sa, 28. 4., 21 Uhr:** Nifty's. Im Rock-Line-Up wuchtet Nifty's Klezmer und osteuropäische Folklore auf die Bühne, dass es nur so kracht. Was da aufs Ohr trifft, ist Unza-Musik mit Ecken und Kanten, lyrische Momente finden genauso Platz wie Uptempowahnsinn und Improvisation.

■ **Do, 3. 5., 20 Uhr:** Club Soda – der monatliche Soul-Club. Eintritt frei.

■ **Sa, 5. 5., 21 Uhr:** SKAribbean Night – Konzert. Der Frühling mutiert schon langsam zum Sommer und passend dazu herrscht SKAribbean Feeling im Kulturhaus Röda. Tschebberwooky, Pirata Rossa und DJ King Salman bringen das Publikum mit heißen Ska- und Reggae-Rhythmen zum Tanzen. Der 5. Mai 2007 ist Gedenktag gegen Gewalt und Rassismus, der Reinerlös dieser Veranstaltung kommt Amnesty International zugute.

■ **Sa, 12. 5., 20 Uhr:** Russkaja – Konzert. Es ist wie ein Orkan, der mit Vollgas vom Osten kommend auf einen zurast und einen packt. Was hinter diesem „Naturphänomen“ steckt, ist nichts anderes als die Gruppe Russkaja, ein Ensemble mit sieben Musikern aus Russland und Österreich, die das Publikum mitreißen und zum Tanzen bringen.

■ **Mi, 16. 5., 20 Uhr:** Linus Volkmann – Lesung. Mit seinem Roman entwirft Linus Volkmann ein Stimmungsbild der jüngsten Gegenwart, das sich durch ebenso viel Humor und Anteilnahme wie durch ernüchternde Beobachtungsgabe auszeichnet. Das Leben zwischen schwindsüchtiger Ich-AG am heimischen Telefentisch, Drogen und unausgegorenen Beziehungen gibt die prekäre, orientierungslose Situation der heute 20- bis 40-Jährigen präzise wieder – rücksichtslos, aber auch mit einem Augenzwinkern, wie es die Leser bereits aus Volkmanns früheren Texten kennen.

■ **Sa, 2. 6., 20 Uhr:** Nemo – Konzert mit der Neo-Synth-Rockband aus London. Mit ihrer Mischung aus Electro-Pop, Punk, Wave, zwischen Depeche Mode, The Killers oder The Faint, legen Nemo ein Debüt-Album der Extraklasse vor. „Post Human Love“ heißt ihr Erstlingswerk.

Veranstaltungen im Dominikanerhaus

Grünmarkt 1, Tel. 45400

■ **Fr, 20. 4., 15 Uhr:** Handy-Schulung mit Doris Hinterreiter. ■ **Fr, 20. 4. und Sa, 21. 4.:** Bach-Blüten-Seminar mit Karin Seisenbacher. ■ **Fr, 27. 4., 19.30 Uhr:** „Signale der Macht“ – Vortrag von Mag. Gertrude Stelzhammer. ■ **Mi, 9. 5., 19.30 Uhr:** „Eine Reise in die Anden“ – Diavortrag von Mag. Hans Gruber. ■ **Fr, 11. 5., 16 Uhr:** „Soja und andere Köstlichkeiten“ mit Heike Kuttner. ■ **Di, 15. 5., 19.30 Uhr:** „Theorie der Unbildung“ – Vortrag von Univ.-Prof. Dr. Konrad Paul Liessmann.

Gastfamilien gesucht

Die **Oö. Landlerhilfe** organisiert seit einigen Jahren Ferienaufenthalte für Kinder aus den Landlerdörfern rund um Hermannstadt (Siebenbürgen), Oberwischau (Nordrumänien) und aus dem Theresiental in der Ukraine.

Auch heuer sollen wieder an die 200 Kinder und Jugendliche nach Oberösterreich eingeladen werden. Die Oö. Landlerhilfe sucht daher **von 6. bis 27. Juli** wieder Gastfamilien, die Kinder **zwischen 8 und 14 Jahren** aufnehmen möchten. Anmeldungen bzw. Infos bei der Oö. Landlerhilfe, Tel. 0732/605020-41, E-Mail: r.simader@landlerhilfe.at.

Subvention für Wigwam

Das Kinderschutz-Zentrum Wigwam soll von der Stadt für das Jahr 2007 eine Subvention in der Höhe von 36.400 Euro bekommen. Der Stadtsenat beantragt beim Gemeinderat, diesen Betrag freizugeben.

Das Kinderschutz-Zentrum im Haus Promenade 8 ist eine Beratungs- und Therapieeinrichtung, die sich hauptsächlich mit den Themen Missbrauch und Gewalt an Kindern beschäftigt. Insgesamt verzeichnete das Team des Kinderschutz-Zentrums im Vorjahr 2004 Kontakte.

museum
arbeits
welt
sleyr

Wehrgrabengasse 7,
Tel. 77351-14, 15, 16

Di, 24. 4., 18 Uhr

China K. – Das Tagebuch einer Kindersoldatin

mit dem Teatro Piccolo aus Wien und dem Ensemble Iyasa aus Zimbabwe. In einer Mischung aus europäischem Figurentheater und afrikanischer Schauspielkunst, Musik und Tanz erzählt dieses Stück die Geschichte der China Keitetsi, die – als achtjähriges Kind von Soldaten verschleppt – gezwungen wird, als Frontsoldatin und Leibwächterin zu kämpfen. Nach langen Jahren des Krieges gelingt ihr die Flucht und der Aufbau eines neuen Lebens in Dänemark. Im Anschluss an die Theateraufführung erzählt China Keitetsi aus ihrem Leben und steht für Anfragen und Diskussion zur Verfügung.

Di, 1. 5., 21 Uhr

Festkonzert mit Willi Resetarits

Abendlieder

Anlässlich des 20-jährigen Jubiläums des Museums Arbeitswelt. Willi Resetarits präsentiert an diesem Festabend ein neues Programm: „Abendlieder“. Aus den Gedichten des österreichischen Schriftstellers Jura Soyfer ist ein Reigen entstanden, der Bilder von Sehnsucht, Verzweiflung und Aufbegehren an solche der Hoffnung, aber auch des Sich-Ergebens in die Geschehnisse des Lebens reiht. Komplettiert wird das Programm durch Vertonungen von Texten von H. C. Artmann und Else Lasker-Schüler. Der Eintritt ist frei. (Saaleinlass um 20.30 Uhr).

Eltern-Kind-Zentrum

Promenade 8, Tel. 48426

■ **Do, 26. 4., 9.30 Uhr:** Babytragen. ■ **Do, 3. 5., 20 Uhr:** „Müde bin ich, geh zur Ruh“, schließe meine Äuglein nicht zu.“ – Elternschule mit Manuela Hofer. ■ **Do, 10. 5., 20 Uhr:** „Kinder brauchen Grenzen“ – Elternschule mit Christian Kirchsteiger. ■ **Sa, 12. 5., 9 bis 12 Uhr:** Kinderartikel- und Spielzeugflohmarkt auf der Promenade. Keine Anmeldung; **14.30 Uhr:** AlleinerzieherInnen-Treffpunkt.

- **Individuelle Förderung**
- **Motivierte, engagierte Nachhilfelehrer**
- **Jetzt testen - 2 kostenlose Unterrichtsstunden**

www.schuelerhilfe.at/steyr
Beratung vor Ort: 14.00 – 17.30 Uhr

NEU: Pachergasse 1, Tel. 07252 / 45 158

Selbstbewusst durch gute Noten



Schülerhilfe!

Lesungen in der Stadtbücherei

Im Mai finden in der Steyrer Stadtbücherei „Marlen Haushofer“ (Bahnhofstraße 4, Tel. 575-350 oder 48423) zwei interessante Lesungen statt. Beginn ist **jeweils um 19.30 Uhr**, der Eintritt beträgt 5 Euro für Erwachsene und 3 Euro für Schüler.

Mi, 2. Mai

Peter Landerl

Dunkle Gestalten

Lesung und Buchpräsentation. Jakob, ein gebürtiger Steyrer, reist in seine Heimat, weil sein Onkel sterbenskrank im Koma liegt. Mit jedem Schritt und Tritt wird er an seine konflikt- und gewaltvolle Kindheit erinnert. Er spaziert zum Grab seines tyrannischen Vaters und verspürt nichts als Hass. Durch Zufall wird Jakob, der sich schon immer für Verbrechen interessiert hat, auf die Geschichte des Hammermörders Engleder aufmerksam. Er recherchiert an den Schauplätzen der Verbrechenserie, die damals ganz Österreich in Aufregung versetzt hat und dringt in die keineswegs heile Welt der 1950er Jahre ein, getrieben von der Frage, wie und warum man zu einem Verbrecher wird. In einem zweiten Handlungsstrang berichtet der Erzähler Johannes von seinen Kindheitserlebnissen mit Jakob. Er zeichnet darin das traurige Bild eines von der Gesellschaft abgekapselt lebenden Außenseiters, der Halt sucht beim Besuch von Kirchen und im Recherchieren Aufsehen erregender Kriminalfälle.

Peter Landerl: geboren 1974 in Steyr, Studium Germanistik und Geografie in Wien, Deutschlektor an der Universität Marc Bloch in Straßburg. Literaturkritiker. Zahlreiche Veröffentlichungen in Literaturzeitschriften und Anthologien. Zuletzt erschienen der Roman „Happy together“ (2003) und das Essay „Der Kampf um die Literatur – Literarisches Leben in Österreich seit 1980“ (2005).

Fr, 11. Mai

Dr. Reinhold Dietrich

Weisheitsgeschichten – Konkrete Impulse für Beziehung, Beruf und Alltag

Reinhold Dietrich: geboren 1949 in Innsbruck, lebt in Steyr, ist Autor, Coach und Psychotherapeut. Seit vielen Jahren schreibt er Fachbücher zur Bioenergetik nach Alexander Lowen, zum Thema Laufen und Bücher über angewandte Psychologie. Zusätzlich zu dieser Fachliteratur verfasste er in den vergangenen Jahren eine Reihe von Büchern mit „Weisheitsgeschichten“ aus aller Welt, die er bearbeitet und kommentiert.



Magistrat Steyr
**Stadt
Bücherei**
Marlen Haushofer

Lesen ist Abenteuer im Kopf

Das Team der städtischen Bücherei stellt wieder interessante Medien vor:

Saskia Hula

Der Lesemuffel

2007, Sauerländer Verlag, 63 Seiten, illustriert, Kinderbuch (ab 8 Jahren)



Muffel kann gut Tore schießen und weiß, was man tun muss, wenn man ins Wasser fällt und ein Krokodil angreift. Das sind die wichtigen Dinge im Leben, findet er. Leider finden seine Mutter und seine Lehrerin, dass es

wichtiger ist, Bücher zu lesen. Da kommt seine Mutter auf eine Idee: Wem es gelingt, Muffel zu überreden, ein Buch zu lesen, gewinnt ein tolles Essen mit Suppe, Hauptspeise und Nachspeise.

Anne Holt

Die Präsidentin

2007, Piper Verlag, 391 Seiten



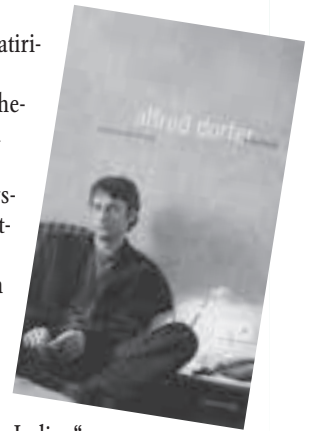
„Wir haben sie. Wir werden uns melden...“ – bis auf diese vernichtende Notiz hat Kommissar Yngvar Stube nichts, auf das er sich stützen könnte. Die amerikanische Präsidentin hält sich zum Staatsbesuch in Norwegen auf. Nun ist sie entführt worden. Politischer Terror oder private Hintergründe? Stube bleibt wenig Zeit, das herauszufinden. Unerwartet aber kommt ihm Hanne Wilhelmsen zu Hilfe.

Alfred Dorfer

Wörtlich – satirische Texte

2007, Verlag Blessing, 304 Seiten

Alfred Dorfer, österreichischer Satiriker, balanciert gekonnt zwischen Theater, Kabarett und schräger Philosophie. In seinem ersten Buch veröffentlicht er Kommentare zu politischen Vorgängen in Österreich und Deutschland, auch der Text des Theaterstücks „Indien“, ein Gemeinschaftswerk mit seinem Freund und Kollegen Josef Hader, das auch verfilmt wurde, wird in diesem Buch zum ersten Mal abgedruckt. Ebenso sein aktuelles Stück „Fremd“, ein assoziativer Slalom durch die Weltgeschichte und weiterer Schritt in eine theatralische Form, die sich allen Etiketten entzieht.



DVD:

Greenfingers

(ab 10 Jahren)

Eigentlich passen sie überhaupt nicht zusammen, der verschlossene Colin Briggs, wegen Totschlags im Edgefield-Gefängnis, und die scheue Primrose Woodhouse, die im Schatten ihrer dominanten Mutter Georgina steht, Englands Botanik-Expertin Nummer eins. Schuld an allem ist der unheilbar kranke Ferbus, der Colin im Knast zu Weihnachten eine kleine Tüte mit Veilchensamen schenkt. Als sich im Frühjahr auf dem Gefängnisrasen die ersten Blüten zeigen, beschließt Anstaltsdirektor Hodge, dass Colin, Fergus und drei weitere seiner inhaftierten Schützlinge die bisher triste Knast-Botanik in eine blühende Landschaft verwandeln sollen...



Die Bücherei – ein Paradies für Leser

Montag geschlossen · Dienstag bis Freitag von 10 bis 18 Uhr · Samstag von 9 bis 12 Uhr

Bahnhofstraße 4, Telefon 0 72 52 / 484 23 oder 575-350 · Fax 484 23-10 · buecherei@steyr.gv.at · www.steyr.at/buecherei



MEIN NEUES ABENTEUER

MEIN NEUER OUTLANDER

2,0 L Diesel 140 PS

Ab € 29.990,-



**Der Fahrkomfort eines Sportkombis.
Die Offroad-Qualitäten eines SUV.**

GUTTENBRUNNER

Vestenthal 57 • 4431 Haidershofen

Tel.: 07434 44 680

Symbolfoto. Preis ist unverb. empf. Listenpreis. 6,7-6,9 l/100km 177-183g/km

www.mitsubishi-motors.at

TOP Jobs für Facharbeiter/ innen

Wir sind einer der führenden österreichischen Arbeitgeber. Unsere mehr als 20jährige Erfahrung bietet Kunden und Mitarbeitern die nötige Sicherheit und Flexibilität.

Mit über 40 Standorten in Österreich sind wir immer für Sie vor Ort.

UNSER ANGEBOT:

- Attraktive Entlohnung
- Fixes, unbefristetes Dienstverhältnis bei Trenkwalder
- Volle soziale Absicherung
- Sicherheit eines Großunternehmens

Jetzt bewerben!

☎ **07252/470 40**

Ab 25. April stehen wir Ihnen unter der
NEUEN ADRESSE 4400 Steyr, Schönauerstr. 7,
Tel.: 07252/470 40 zur Verfügung.

trenkwalder

die zukunft der arbeit



WIR ÜBERSIEDELN!

Unsere neue Adresse:
4400 Steyr, Schönauerstr. 7

Ausschreibung des Kommunalpreises 2007

Der Österreichische Städtebund und der Österreichische Gemeindebund vergeben für das Jahr 2007 zur Förderung von kommunalwissenschaftlichen Arbeiten – Habilitationsschriften, Dissertationen, Diplomarbeiten und andere auf eigenständiger Forschung beruhende Arbeiten – einen Förderungspreis – den **Preis der Kommunen** – im Gesamtrahmen von 7.000 Euro.

Förderfähig sind hervorragende Arbeiten zu kommunalwissenschaftlichen Themen aus fol-

genden Disziplinen: ■ Rechtswissenschaft, ■ Politik- und Sozialwissenschaft sowie ■ Wirtschafts- und Finanzwissenschaft. Der Preis soll Ansporn zur Beschäftigung mit Fragestellungen von besonderer Relevanz für die österreichischen Städte und Gemeinden und Anerkennung für herausragende und innovative Leistungen auf diesem Gebiet sein. Im Ergebnis sollten durch diese Arbeiten Ansätze für eine Fortentwicklung der rechtlichen, wirtschaftlichen oder politischen Situation der österreichischen

Städte und Gemeinden und ihrer Selbstverwaltung abgeleitet werden können.

Die **Einreichung** der Arbeiten hat in zweifacher Ausfertigung **bis längstens 29. Juni 2007** (Eingängen im jeweiligen Sekretariat) wahlweise beim Österreichischen Städtebund (1082 Wien, Rathaus) oder beim Österreichischen Gemeindebund (Löwelstraße 6, 1010 Wien) zu erfolgen. Nähere **Informationen** zur Ausschreibung sind auf www.staedtebund.at oder www.gemeindebund.at abrufbar.

Sportterminkalender April/Mai



Termine/Zeit	Sportart	Verein/Gegner/Veranstaltung	Veranstaltungsort
Sa-So 27.-28.4. 17:30 Uhr	Kanu	Wildwasser Staats- und Landesmeisterschaften Sprint und Mannschaft	Kniewas, Hinterstoder
Sa 28.4. 15:00 Uhr	Tanzen	Tanzsportklub Grün-Weiß Steyr/ATK Lentia – „Steyrer Tanztage“ Breitensport Turnier	Stadtsaal Steyr
So 29.4. 11:00 Uhr	Tanzen	Tanzsportklub Grün-Weiß Steyr/ATK Lentia – „Steyrer Tanztage“ Österreichische Meisterschaft – Schüler/Junioren/Jugend STD+LAT	Stadtsaal Steyr
Do-Mo 3.-7.5.	Tennis	ATSV Eckelt Glas Steyr Tennis – Isospeed Junior Circuit (Jugendturnier)	Tennisstadion, Rennbahnweg
Sa 5.5. 14:00 Uhr	Tennis	ATSV Eckelt Glas Steyr Tennis – „Ganz Österreich spielt Tennis“	Tennisstadion, Rennbahnweg
So 6.5. 13:00 Uhr	Motorsport	ÖAMTC Steyr – Steyrer Kett Car Meisterschaft für Schüler und Schülerinnen der 3. und 4. Volksschulklassen	Go-Kart-Bahn, Gußwerkstraße 9
Sa 12.5. 13:00 Uhr	Squash	FA f. Schule und Sport/ASKÖ Styria Squash People – Stadtmeisterschaft	Sportcity Glaser
Sa 12.5. 14:00 Uhr	Laufen	Steyrer Schlossparklauf 2007	Schlosspark/Promenade

Veranstaltungsvorschau

25. Mai	Stocksport	SV Forelle Steyr Stocksport – Int. Mixturnier	Eishalle, Rennbahnweg
26. Mai	Stocksport	SV Forelle Steyr Stocksport – Int. 1.000-Euro-Turnier	Eishalle, Rennbahnweg
9. Juni	Radsport	ÖAMTC Radsportclub Hrinkow Steyr – 10. Int. MTB-City-Kriterium	Stadtplatz Steyr
16.-18. Juni	Schwimmen	ASKÖ Schwimmclub Steyr – 30. Großer Preis der Stadt Steyr	Stadtbad Steyr
24. Juni	Laufen	25. Steyrer Stadtlauf – OK Stadtlauf	Stadtplatz Steyr

Fit mit den Kneipp-Freunden

Der Kneippbund Steyr (Büro: Brucknerplatz 6, Tel. 52619, Bürozeiten jeden Mittwoch 9 – 11 Uhr) lädt zu folgenden Aktivitäten ein:

- **Do, 26. 4.:** Wanderung in Molln/Kreuzweg; Abfahrt um 10.30 Uhr vom Parkplatz der Fa. Leiner (Fahrgemeinschaften bis zur Kunstschmiede Schmiedberger vereinbaren); Infos bei Rudolf Patzelt (Tel. 86333 oder 0664/7923212).
- **Do, 3. 5.:** Wanderung Kürnberg/Kneippweg; Abfahrt um 12.20 Uhr vom Busbahnhof; Infos

bei Rudolf Patzelt (Tel. 86333 oder 0664/7923212). ■ **Do, 10. 5.:** Wanderung in Ebersegg/Geroldkapelle; Abfahrt um 11.15 Uhr vom Busbahnhof; Infos bei Isolde Stockinger (Tel. 83373 oder 0676/9026277).

■ **Radfahren in der Umgebung von Steyr:** bei Schönwetter jeden Dienstag ab 13.30 Uhr, Treffpunkt bei der Tabor-Apotheke. **Sportradfahren** – Infos bei Isolde Stockinger (Tel. 83373), Alfred Bruckbauer (Tel. 86570) oder Walter Riha (Tel. 44182); **Genussradfahren** – Infos bei Waltraud

Steinbrenner (Tel. 75794) oder Rudolf Patzelt (Tel. 86333). ■ **Nordic Walking für Anfänger und Fortgeschrittene:** jeweils Montag – die nächsten Termine: 23. 4., 30. 4., 7. 5. und 14. 5. jeweils ab 17 Uhr. Genaue Infos bei Helmi Weissenlechner (Tel. 46236) oder Gerti Bergmayr (Tel. 48006).

■ **Kneipp-Gymnastik:** jeden Dienstag um 18 Uhr in der Rudigierschule und in der Hauptschule Promenade; jeden Mittwoch um 18.30 Uhr in der Punzerschule.

HOTLINE:
0800
201318
selbstverständlich gebührenfrei

kusch kusch ins Körbchen

Geschenkgutscheine
Passagierfahrten

BALLONFAHREN
MACHT SPASS





Diabetes mellitus Typ 2 – Zuckerkrankheit

Der Name „Diabetes mellitus“ leitet sich ab vom Griechischen und bedeutet „hohnig-süßer Durchfluss“, denn zur Zeit der Namensgebung wurde die Zuckerkrankheit anhand des zuckerhaltigen, süßen Harnes diagnostiziert.

Man unterscheidet bei der Zuckerkrankheit zwei Typen: Diabetes mellitus Typ 1 (betroffen sind vor allem Kinder und Jugendliche, sie benötigen lebensnotwendige Insulingaben) und Diabetes mellitus Typ 2 (T2DM).

Beide Typen haben nur den erhöhten Blutzucker gemeinsam, nicht jedoch Ursache, Verlauf und Behandlung.

Ursachen für Diabetes mellitus Typ 2

In den so genannten Wohlstandsgesellschaften gibt es ca. 5 Prozent Zuckerkrankende, in Österreich geschätzt eine halbe Million betroffener Menschen.

Die Ursache liegt zweifellos in der Überernährung und fehlenden Bewegung. Der Stoffwechsel des Menschen ist programmiert auf Muskelbewegung zur Nahrungssuche (man schätzt täglich ca. 15 km) und relativ wenig Energieaufnahme – nur so konnte die Menschheit über Millionen von Jahren überleben. In wenigen Jahrzehnten hat nun unsere Zivilisation dieses Verhältnis von Bewegung und Nahrungsaufnahme umgedreht. Wir essen regelmäßig hochkalorisch und bewegen uns kaum.

Unser Stoffwechsel, der auf Energiesparen trainiert ist, kapituliert vor den neuen Lebensumständen und kann sich nicht ausreichend anpassen. Was ursprünglich ein Überlebensvorteil war, nämlich mit wenig Energie auszukommen, wird uns nun zu einem heimtückischen Nachteil.

Unsere Muskulatur verbrennt nur mehr wenig Zucker, überschüssige Nahrungskalorien werden als Fett gespeichert. Man weiß, dass das „Bauchfett“ Botenstoffe produziert, die die Gefäßverkalkung beträchtlich fördern, somit sind „Apfeltypen“, also Menschen die vor allem ihr Fettgewebe am und im Bauch ansetzen, viel gefährdeter für Herz-/Kreislaufkrankungen. Gleichzeitig wirkt das körpereigene Insulin schlecht (= Insulinresistenz) und Diabetes kann entstehen.

Die Symptome

Das Trägerische an der Zuckerkrankheit ist die lange Beschwerdefreiheit. Doch unser Organismus duldet Stoffwechseleränderungen nur in schmalen Grenzen und bei Missachtung derer setzt eine langsame aber stete Schädigung sämtlicher Organe ein. Beschwerden treten erst bei fortgeschrittenen, oft sogar nicht mehr behebbaren Organschäden auf.

Einige Symptome können jedoch frühzeitig auf Diabetes hinweisen. Meist ist es der große Durst, der Patienten zuerst auffällt. Weitere mögliche Symptome sind:

- Abgeschlagenheit und Leistungsabfall
- Häufiges Wasserlassen, auch nachts
- Juckreiz
- Appetitlosigkeit, Gewichtsabnahme oder Heißhunger
- Sehstörungen
- Abnehmen von Libido und Potenz bei Männern, unregelmäßige Periodenblutung bei Frauen
- Erhöhte Infektanfälligkeit, schlechte Wundheilung und Hautinfektionen

Ist die Krankheit schicksalhaft oder kann man etwas dagegen tun?

Diabetes mellitus Typ 2 (T2DM) verhindern heißt, normalgewichtig zu bleiben und sich regelmäßig zu bewegen. Dies ist bei weitem die wirksamste Maßnahme, weitaus wirkungsvoller als jedes Medikament. Besonders allen Personen, in deren Familie T2DM vorkommt und die dadurch eine höhere Erkrankungs-wahrscheinlichkeit haben, sei dies angeraten.

Ist man bereits an T2DM erkrankt, gibt es sehr gute Möglichkeiten, keine Organschäden zu erleiden. Je früher die Therapie einsetzt, umso besser stehen die Chancen auf ein normales, beschwerdefreies Leben. Eine Heilung in dem Sinne, dass die Krankheit vollkommen verschwindet, gibt es zwar nicht, die Werte lassen sich je-

doch bis zum Normbereich senken.

Im Frühstadium lässt sich der Blutzucker durch einen gesunden Lebensstil und Gewichtsreduktion relativ einfach normalisieren. Auf Nikotin sollte unbedingt verzichtet werden. Ist die Erkrankung bereits fortgeschritten, werden Diabetes-Medikamente in Tablettenform notwendig.

Typ2-Diabetiker müssen nicht von Anfang an Insulin spritzen; daher auch der frühere Name „Insulin-unabhängiger Diabetes“. Versagt die eigene Insulinproduktion, müssen auch Typ2-Diabetiker zur Spritze greifen.

Schulung vor Therapiebeginn

Am Beginn jeder Diabetestherapie muss die Schulung des Patienten stehen. Weil bei Diabetes eine dauerhafte Änderung der Lebensgewohnheiten erforderlich ist, muss die betroffene Person verstehen, wofür sie liebe Gewohnheiten aufgibt und bessere Alternativen finden soll.

Der Zuckerkrankende braucht ein kleines Wissen um die medizinischen Zusammenhänge, damit er selbst täglich mit seiner Krankheit zurechtkommt – begleitet von regelmäßiger ärztlicher Beratung. Und dieses Wissen ist einfach zu erlernen. Diabeteschulungen werden nun in Oberösterreich ab April erstmals in einigen Arztpraxen angeboten.

Diabetes ist keine Erkrankung, bei der es genügt, einfach Tabletten zu schlucken. Das wäre schön und einfach, gelingt aber nicht.

Eigentlich ist die Diabetestherapie wie auch die „Diabetesdiät“ die Anleitung zu gesundem Leben und gesundem Essen. Sehr vielen Patienten gelingt es, neue Wege zu gehen, ihren Stoffwechsel zu verbessern und dadurch enorm Lebensfreude zu ernten. Somit kann Krankheit eine Chance sein.

Behutsamkeit, Überzeugung, Wissen und Kleinschrittigkeit werden eine nachhaltige Veränderung ermöglichen. Eine regelmäßige (3-monatige) ärztliche Kontrolle ist erforderlich zur optimalen Betreuung.



Dr. Sabine Nöbauer
Internistin

Apothekendienst Ärztendienst

Ärzte-Bereitschafts- und -Notdienst

Für Steyr Stadt und Münchenholz gibt es einen ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Notrufnummer 141**. Dieser Dienst ist täglich, zu jeder Tages- und Nachtzeit, erreichbar.

An Samstagen, Sonn- und Feiertagen steht ein Arzt in der Zentrale des Roten Kreuzes Steyr (Redtenbachergasse 5) zur Verfügung. Die **Ordinationszeiten** sind jeweils von **9.30 bis 11 und 16 bis 17.30 Uhr**.

Wenn Sie ärztliche Hilfe außerhalb dieser Ordinationszeiten benötigen, wenden Sie sich bitte an die Notrufnummer 141. Der diensthabende Arzt entscheidet dann über die Art der Behandlung sowie über die Notwendigkeit einer Einweisung in das Krankenhaus. Außer in dringenden Notfällen sollten Sie nicht das Krankenhaus als erste Anlaufstelle nehmen, sondern sich an die Notrufnummer 141 wenden. Viele Erkrankungen benötigen keine stationäre Behandlung und können zu Hause behandelt werden.

Um diese Informationen allen Bürgern unserer Stadt näher zu bringen, hier die Hinweise auch in **serbokroatischer und türkischer Sprache**:

Lijecnicka hitna služba

Za grad Steyr i Steyr-Münchenholz postoji jedna lijecnicka hitna služba pod pozitivnim brojem 141. Ova služba je dnevno, u svako doba dana i noci, dostupna.

Subotom, nedjeljom i praznikom stoji jedan lijecnik, u centrali Crvenog kriza Steyr (Redtenbachergasse 5), na raspolaganju. Vrijeme službe u ordinaciji je u tom slucaju od 9.30 do 11 i od 16 do 17.30 sati.

U slucaju da Vam je lijecnicka pomoc potrebna izvan ovoga vremena, obratite se molimo na telefonski broj hitne pomoci 141. Lijecnik koji je trenutno u službi odlucit ce o vrsti tretmana, takodjer o potrebi upucivanja u bolnicu. Osim u hitnim i opasnim slucajevima ne bi trebalo uzeti bolnicu kao prvo rjesenje vec se obratiti na hitni telefonski broj 141. Mnoge bolesti ne trebaju stacionarni tretman i mogu se kod kuće lijeciti.

Nöbetçi acil servis

Steyr Belediyesi ve Steyr Münchenholz için acil servis 141'i tuslayip nöbetçi acil doktor servisi'ne ulasabilirsiniz. Bu hizmete, her gün, gündüz ve gece ulasilabilir.

Cumartesi, pazar ve bayram günleri Steyr ilk yordim merkezinde (Redtenbachergasse 5) sürekli hizmetinizde doktor bulunmaktadır. Ordinasyon saatleri 9.30'dan 11'e ve 16'dan 17.30'a.

Ordinasyon saati disinda doktor hizmeti gerekir ise, 141 nolu acil servisi arayiniz. Görev yapmakta olan doktor sikayet durumunuza bakarak ne tür muayane veya hastaneye sevk olup olmama gerekcesini karar vermelidirler. Acil durum olmadigi müddetce hastaneyi ilk adiminiz olarak görmeyiniz, acil servis 141'i arayiniz. Cogu rahatsızlıklar hastane gerektirmez ve elbette evde'de muayane edilebilir.

Zahnärztlicher Notdienst

(von 9 bis 12 Uhr)

April

21./22. Dr. Isabella Grabherr,
Neuzeug, Steyrtalstraße 15
Tel. 07259/5718

28./29. Dr. Christoph Marszycki
Bad Hall, Hauptplatz 24
Tel. 07258/2575

Mai

1. Dr. Ulrich Held,
Steyr, Punzerstraße 60A,
Tel. 76296

5./6. Dr. Petra Hifßmayr,
Steyr, Dukartstraße 15,
Tel. 53186

12./13. Dr. Andreas Mayr,
Steyr, Tomitzstraße 5,
Tel. 43435

17./18. Dr. Wilhelmine Loos,
Bad Hall, Kirchenplatz 1,
Tel. 07258/2649

19./20. Dr. Florian Ömer,
Kronstorf, Hauptstraße 33,
Tel. 07225/8630

Der zahnärztliche Notdienst kann auch im Internet auf www.zahnaerztekammer.at abgerufen werden.

- **Gesundheits- und Sozialservice Steyr (GSS)**, Sozialberatungsstelle/Information und Beratung bei sozialen und gesundheitlichen Anliegen, Dukartstraße 15 (Gesundheitszentrum), Tel. 53737.
- **Notruf für Frauen in Krisensituationen**, Frauenhaus Steyr, rund um die Uhr unter der Tel.-Nr. 07252/87700.
- **Tierärztlicher Notdienst**, Tierklinik Steyr, Dres. Pfeil & Partner, L.-Werndl-Straße 28, Tel. 45456.

Apothekendienst (Dienst- wechsel ist jeweils um 8 Uhr)

April		Mai	
Do, 19.	1	Di, 1.	4
Fr, 20.	2	Mi, 2.	5
Sa, 21.	3	Do, 3.	6
So, 22.	4	Fr, 4.	7
Mo, 23.	5	Sa, 5.	8
Di, 24.	6	So, 6.	9
Mi, 25.	7	Mo, 7.	1
Do, 26.	8	Di, 8.	2
Fr, 27.	9	Mi, 9.	3
Sa, 28.	1	Do, 10.	4
So, 29.	2	Fr, 11.	5
Mo, 30.	3	Sa, 12.	6
		So, 13.	7
		Mo, 14.	8
		Di, 15.	9
		Mi, 16.	1
		Do, 17.	2
		Fr, 18.	3
		Sa, 19.	4
		So, 20.	5

- 1 Hl.-Geist-Apotheke,
Wieserfeldplatz 11, Tel. 73 5 13
- 2 Bahnhofapotheke,
Bahnhofstraße 18, Tel. 53 5 77
- 3 Apotheke Münchenholz,
Wagnerstraße 8, Tel. 73 5 83, und
..... St.-Berthold-Apotheke, Garsten,
St.-Berthold-Allee 23, Tel. 53 1 31, u.
..... Apotheke Zu Mariahilf, Sierning,
Kirchenplatz 3, Tel. 07259/2210
- 4 Ennsleitenapotheke,
Arbeiterstraße 11, Tel. 54 4 82, und
..... Steyrtal-Apotheke, Neuzeug,
Josef-Teufel-Platz 1, Tel. 07259/5900
- 5 Alte Stadtapotheke,
Stadtplatz 7, Tel. 52 0 20
- 6 Löwenapotheke,
Enge 1, Tel. 53 5 22
- 7 Taborapotheke,
Rooseveltstraße 12, Tel. 72 0 18
- 8 Apotheke am Resthof,
Siemensstraße 1A, Tel. 86 4 02
- 9 Gründberg-Apotheke,
Sierninger Straße 174A, Tel. 77 2 67

Die Redaktion des Steyrer Amtsblattes übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit der Ärzte- und Apotheken-Notdienste.

Vor 100 Jahren

■ Der Spediteur und Hutfabrikant, Karl Viertel in Steyr, rettet unter eigener Lebensgefahr die 18-jährige Schauspielerin Anna Kurland vor dem Ertrinken im Ennsfluss. Dieselbe war in selbstmörderischer Absicht nächst der Neutorbrücke in den Fluss gesprungen.

■ Dem Bericht, der in der Jahreshauptversammlung des Vereines der Schulfreunde in Steyr unter dem Vorsitz des Vorstandes, Realschuldirektor Anton Rolleder, zum Vortrag gelang, ist zu entnehmen, dass der Knabenhort von 114 Zöglingen besucht worden ist und in der Suppenanstalt an 51 Schultagen 16.500 Portionen Suppe und ebenso viele Brote und zu Weihnachten 290 Paar Schuhe zur Verteilung gekommen sind.

■ Infolge warmen Regens und der Schneeschmelze gibt es in Steyr großes Frühlingshochwasser, welches alle Kais der Stadt überschwemmt. Das Wasser führt viel Holz mit sich. Diesen Regentagen folgt bald wieder reichlicher Neuschnee in allen Alpenländern.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1908

Vor 75 Jahren

■ Anlässlich des 200. Geburtstages Josef Haydns veranstaltet der Musikverein Steyr ein Festkonzert, das sich ganz auf Werke Haydns aufbaut. Die Leitung des Konzerts hat Musikdirektor Albert Weinschenk inne.

■ In der Sitzung vom 11. April 1932 beschließt der Gemeinderat Steyr die Herabsetzung der Pensionsbemessungsgrundlage für Gemeindegestellte von bisher 90 Prozent auf 78,3 Prozent, also auf die derzeit beim Bund übliche Bemessungsgrundlage.

■ Am 12. April findet eine wichtige Sitzung des Kriegerdenkmalkomitees statt. Es ist zu bestimmen, welcher der preisgekrönten Entwürfe für ein Kriegerdenkmal in Steyr ausgeführt werden soll. Sowohl beim Komitee als auch bei der Bevölkerung hat der Entwurf „Heldentor“ des Steyrer Architekten Koppellhuber den größten Anklang gefunden.

■ Der Steyrer Stadtschulrat spricht Fachlehrer Franz Trauner für eine ausgezeichnete heimatkundliche Arbeit Dank und Anerkennung aus. Es handelt sich um eine Arbeit über Flurnamen, die der Landesschulinspektor Hofrat Dr. Berger als die beste der beim Landesschulrat eingelangten heimatkundlichen Abhandlungen bezeichnet.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1933

Vor 50 Jahren

■ Jeden Abend beobachten große Menschenmengen auf der Christkindleite den Komet „Arend-Roland“, der gegenwärtig nur etliche 90 Kilometer von der Erde entfernt ist. Der Komet, dessen Schweif eine Länge von 1,5 Millionen Kilometer hat, wird bei klarem Himmel bis in die erste Maiwoche zu sehen sein.

■ Die Sparkasse in Steyr leitet die Feierlichkeiten anlässlich ihres 100. Bestandsjahres mit einer Aktion ein, die zahlreichen alten Leuten eine freudvolle Überraschung bringt. 78 Altsparer aus den Bezirken Steyr, die seinerzeit bei der Kronenentwertung ihre Ersparnisse verloren hatten, erhalten als Jubiläumsgabe je 5 Golddukataten überreicht.

Quelle: Steyrer Kalender 1958

Vor 25 Jahren

■ In der Auseinandersetzung um die Zukunft des Wehrgrabens kommt es am 1. April zu einem dramatischen Höhepunkt, denn die Sozialistische Fraktion hat gegen die Stimmen der Oppositionsfraktionen mit ihrer Zweidrittelmehrheit einen Antrag beschlossen, der für einen Architektenwettbewerb zur Neugestaltung des Wehrgrabengebietes 1,2 Millionen Schilling freigibt.

■ Viktor Molterer, seit vielen Jahren mit dem Steyrer Sportgeschehen untrennbar verbunden, ist am 15. April im 80. Lebensjahr gestorben. Jahrzehnte sind es, in denen Molterer dem Sport-

Auf dem Foto links unten sieht man den von 1729 bis 1732 erbauten Schönauerstadl. Im Zuge des Ausbaues der Hundsgabenumfahrung und der Errichtung der Schönauerbrücke wurde er 1972 abgetragen. In der Bildmitte: die Neutorbrücke, ursprünglich aus Holz gebaut, wurde 1892 durch eine Stahlbrücke ersetzt und 1974 abgetragen.

klub Vorwärts als Spieler, Schriftführer, Sektionsleiter und Obmann mit selbstlosem Idealismus gedient hat.

Quelle: Steyrer Kalender 1983

Vor 10 Jahren

■ Am 17. April feiert die Steyrerin Hilde Hager-Zimmermann ihren 90. Geburtstag. Sie hat mehr als 1000 Lieder und Instrumentalwerke geschaffen. Das Kulturamt widmet der Komponistin ein Festkonzert im Alten Theater unter dem Titel „Die vier Jahreszeiten“. Hilde Hager-Zimmermann stammt aus dem südlichen Böhmerwald und hat ihre zweite Heimat in Steyr gefunden.

■ Dem akademischen Maler und Grafiker Georg Reitter überreicht Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer im April „Das Österreichische Ehrenkreuz für Wissenschaft und Kunst 1. Klasse“. Der Steyrer ist seit 1965 freiberuflicher Künstler. Seine Spezialitäten sind Wandmalerei, Linol- und Holzschnitte sowie das Aquarell.

■ Beim Designwettbewerb „Das Ding 97“ gewinnt Christian Seinfeld (14), Schüler der 4b-Klasse am Bundesrealgymnasium Michaelerplatz, einen Preis für seinen multifunktionalen Jugendzimmertisch. Christian hat das Möbelstück, Kasten und Tisch in einer Funktion, selbst geplant und gebaut. Die Urkunde überreicht dem Preisträger Ministerin Elisabeth Geher höchstpersönlich.

Quelle: Steyrer Kalender 1998



Foto: Sammlung L. Grundner

Kulturzentrum Akku

Färbergasse 5, Tel. 48542



■ **So, 22. 4., 15 Uhr:** „Ein Schaf fürs Leben“ – Figurentheater Gerti Tröbinger (für Kinder ab 5 Jahren). Der Winter ist kalt, der Kühlschrank ist leer und der Wolf hat einen Bärenhunger. So macht er sich auf die Suche nach etwas Essbarem. Er trifft ein Schaf und das lockt er an einen Ort, wo er es ungestört verspeisen kann. Doch dann kommt alles anders...

■ **Do, 3. 5., 20 Uhr:** Projekttheater Vorarlberg – „Die Präsidentinnen“. Werner Schwabs Stück ist eine bitterböse und zugleich komödiantische Sprachattacke. Drei Frauen – Erna, Grete und Mariel, die „Präsidentinnen ihres Unglücks“ – sprechen über ihr Leben, um ihr Leben, er-sprechen sich ihr Leben. Sie sitzen in einer Wohnküche, zu der wie ein Hausaltar ein Fernseher gehört, aus dem der Papst gerade den Segen „urbi et orbi“ erteilt: Rom und dem Rest der Welt. Und ihnen. Schließlich beginnen sie über ihr Leben, ihre Kinder, über Sex und verstopfte Aborte zu philosophieren... Es spielen: Maria Hofstätter, Martina Spitzer und Dietmar Nigsch. Die Gruppe wurde 2006 mit dem Nestroypreis für die beste Off-Produktion ausgezeichnet.

■ **So, 6. 5., 19 Uhr:** „Frau und Globalisierung – Indien im Aufbruch – ist die Zukunft weiblich?“ – Akku-Art Café. Ein „Starke-Schwestern-Projekt“ in Kooperation mit dem Museum Arbeitwelt Steyr. Kaveri Agashe, eine moderne junge Frau mit traditionellem Hintergrund, Kathak-Meistertänzerin und Weltbürgerin aus Pune in Indien präsentiert anhand von Interviews, Filmcollagen und Tanzperformances ihre Perspektive der weiblichen Zukunft Indiens.

■ **Do, 10. 5., 20 Uhr:** Guitar-Duo-Konzert mit Peter O'Mara und Barbara Jungfer. Der in Sydney geborene, in München lebende Gitarrist Peter O'Mara zählt seit 25 Jahren zur Spitze der europäischen Jazz-Szene. Barbara Jungfer ist eine der besten Jazz-Gitarristinnen Europas.

Workshop-Reihe „Die kreative Zone“:

■ **Jeweils Fr, 27. 4., 11. 5., 25. 5. und 8. 6.:** Kathak – Dieser Workshop bietet die Chance, unter Anleitung einer authentischen Meistertänzerin, in die Geheimnisse der indischen Tanzdisziplin und ihrer Verbindung mit den enormen energetischen Ressourcen des Körpers eingeweiht zu werden. Leitung: Kaveri Agashe.

■ **Sa, 28. 4. und So, 13. 5.:** „Rhythm moves“ – Rhythmus-Workshop für Tänzer und Musiker aller Instrumente sowie Sänger. Leitung: Kaveri Agashe und Helmut Schönleitner.

■ **So, 29. 4.:** „Harry Potter und die wilden Hühner waren gestern...“ – Schreibwerkstatt für Ju-

gendliche von 10 bis 14 Jahren. Wenn du immer schon deine eigenen Abenteuer erfinden und aufschreiben wolltest, dann bist du hier genau richtig. Mal lustig, mal traurig, mal gruselig oder vielleicht romantisch schön, jedenfalls aber spannend, wird phantasiert und fabuliert und formuliert, geschrieben und gelesen, was das Zeug hält. Leitung: Sissi Gruber.

■ **Fr, 4. 5. und Sa, 5. 5.:** „Team-Geist“ – Spielwerkstatt (für Leute von 11 bis 13 Jahren). Es wird gelacht, gespielt, gedichtet, getanzt, gemalt und vorgetragen. Leitung: Veronika Almer.

■ **Fr, 11. 5. und Sa, 12. 5.:** „Creative Guitar“ – Gitarrenworkshop für Duo- und Sologitarre, auf dem Programm steht u. a. das Arrangieren von Popsongs/Blues/Latin/Jazz, Improvisation, Begleitung von Sängern, Walking-Bass-Linien. Dieser Workshop ist nicht für Anfänger geeignet. Leitung: Barbara Jungfer und Peter O'Mara.

■ **Do, 17. 5. und Fr, 18. 5.:** „Zwischenfälle“ – im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Starke Schwestern“. Ein Wochenende mit unsichtbarem Theater für junge Frauen ab 13 Jahren. **Vorstellung** am Sa, 19. Mai. In unerwarteten Ecken und Winkeln der Stadt tauchen sie an diesem Wochenende auf: die starken Schwestern. Allein, zu zweit und als Bande sind sie in geheimer Schauspiel-Mission unterwegs und verzauern die Stadt mit ihren Figuren und Szenen. Leitung: Claudia Seigmann.

Eintrittskarten für die Akku-Veranstaltungen gibt es ab drei Wochen vor dem jeweiligen Aufführungstermin bei Spielgut Schnaubelt (Grünmakt), Friseur Dessange Meidl (Enge), Café di fiume (Michaelerplatz). **Anmeldung** zu der Workshopreihe unter Tel. 07252/48542 oder per E-Mail an akku@servus.at.

Kultur im Gasthaus

Im Gasthaus Seidl-Bräu (Haratzmüllerstraße 18, Tel. 41700) finden **jeweils ab 20 Uhr** folgende Veranstaltungen statt:

■ **Di, 24. 4.:** Blue Horn. Das Repertoire des Bar-Jazz-Quartetts (M. Fuchsberger/Voc., M. Banglmayr/Tromp./Flügelhorn, V. Igsleder/Keyboard, St. Hofer/Dr.) umfasst Jazzstandards und reicht bis zu Eigeninterpretationen diverser Popsongs. ■ **Fr, 27. 4.:** Maibaumaufstellen. Das Mostlandduo bringt flotte Gstanzln, gache Landler mit Quetschn und Gesang. ■ **Di, 8. 5.:** Christian Peterka – Folk und Blues mit Wiener Mundart-Liedern. ■ **Di, 15. 5.:** Ronny Kubera – „Songs wohl bekannt“. Auf dem Programm stehen u. a. Songs von Cat Stevens, Simon & Garfunkel, John Denver und Eric Clapton – ausschließlich mit Gitarrenbegleitung.

YOUR SMILE
IS OUR JOB.



VERKEHRSBÜRO
REISEN

REISEANGEBOTE

VON  MSC Kreuzfahrten

MITTELMEER AB

499,-
MSC MELODY

Spanien, Tunesien, Italien
pro Person in der 2-Bett-Innenkabine

Route: Livorno - Barcelona - Tunis -
Civitavecchia - Livorno

INKLUDIERTER LEISTUNGEN (Auszug):
Kreuzfahrt lt. Programm, Begrüßungs-/Abschieds-
cocktail an Bord, 24h Kabinenservice, Vollpension
an Bord, Benutzung aller Bordeinrichtungen im
Passagierbereich, deutschsprachige Bordbetreuung,
Ein- und Ausschiffungsgebühren.

Weitere Kabinentypen/Preise auf Anfrage!
Busan-/abreise nach/von Livorno 180,- p.P.
(Mindestteilnehmer 15 Personen)

Termine: 11. - 16.06.07

GRIECHISCHE INSELN AB

799,-
MSC ARMONIA

pro Person in der 2-Bett-Innenkabine

Route: Venedig - Bari - Santorin - Mykonos
- Piräus - Korfu - Dubrovnik - Venedig

INKLUDIERTER LEISTUNGEN:
Kreuzfahrt lt. Programm, Begrüßungs-/Abschieds-
cocktail an Bord, 24h Kabinenservice, Vollpension
an Bord, Benutzung aller Bordeinrichtungen im
Passagierbereich, deutschsprachige Bordbetreuung,
Ein- und Ausschiffungsgebühren.

Weitere Kabinentypen/Preise auf Anfrage!
Busan-/abreise nach/von Venedig 125,- p.P.
(Mindestteilnehmer 15 Personen)

Termin: 03. - 10.06.07

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



VERKEHRSBÜRO REISEN STEYR

Stadtplatz 35/Eingang Bräuhaus, 4400 Steyr

Tel.: 07252/421 11, Fax: 07252/487 44

E-Mail: 24400@verkehrsbuero.at

Wir sind **DURCHGEHEND** für Sie da:

Mo - Fr: 09.00 - 18.00 Uhr

Sa: 09.00 - 12.00 Uhr

www.verkehrsbuero.at

Magistrat Steyr Amtliche Nachrichten

Stellenausschreibung

Beim Magistrat Steyr ist im Geschäftsbe-
reich für Umweltschutz und kommunale
Dienstleistungen nachstehend angeführter
Dienstposten zu besetzen:

Funktionslaufbahn 21.2 bzw. 19.1 (bei
Lehrabschlussprüfung als Berufs-
kraftfahrer)

Kraftwagenlenker mit C-Schein

Aufgaben:

- Lenken von Fahrzeugen der Führerschein-
gruppe C
- Pflege des Kraftfahrzeuges einschließlich der
Zusatzgeräte
- Mitarbeit bei der Be- und Entladung des
Fahrzeuges
- Handwerkliche Hilfstätigkeiten aller Art im
Rahmen der Aufgaben der Fachabteilung für

Fundamt Fundtiere

Im Tierheim Steyr warten derzeit folgende
Fundtiere auf die Abholung durch ihre
Besitzer:

- Brackenmischling, männlich, Kurzhaar, braun
mit weißer Brust und weißer Schwanzspitze,

- kommunale Dienstleistungen
- Mitarbeit beim Winterdienst, auch während
der Nacht und an Wochenenden

Voraussetzungen:

- Lenkerberechtigung für die Führerschein-
gruppe C
- Fahrpraxis
- Grundkenntnisse im Bereich der Fahrzeug-
technik
- Eventuell Lehrabschlussprüfung als Berufs-
kraftfahrer für die Einstufung in die FL 19.1
- Handwerkliches Geschick
- Team-, Kontakt- und Kommunikations-
fähigkeit
- Verantwortungsbewusstsein
- Gute Umgangsformen und eine kunden-
orientierte Berufsauffassung
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzus-
tand
- Männliche Bewerber: Abgeleiteter Präsenz-
oder Zivildienst
- Österr. Staatsbürgerschaft; diese Vorausset-
zung wird jedoch auch durch die Staatsange-
hörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Ange-
hörigen Österreich aufgrund der EU-Mit-
gliedschaft dieselben Rechte für den Berufs-
zugang zu gewähren hat wie InländerInnen.

Auswahlverfahren:

Vorstellungsgespräch in der Fachabteilung für
Personalverwaltung nach Vorauswahl

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusam-
menhang mit dem Auswahlverfahren können
nicht ersetzt werden.

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für
die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt
Steyr werden Frauen besonders auf diese
Stellenausschreibung hingewiesen und damit

- ca. 1 Jahr alt; Fundort: Neustifter Hauptstra-
ße am 3. 3.
- Katze, männlich, grau-getigert, ca. 5 Monate
alt; Fundort: Laichbergweg am 30. 3.
- Katze, männlich, weiß-rot, Schwanz rot-geti-
gert, ca. 1 Jahr alt; Fundort: Haager Straße
am 30. 3.

Hinweise über die Herkunft der beschriebenen
Tiere sollen unverzüglich im Tierheim gemeldet
werden, damit sie rasch in die gewohnte Umge-
bung zurückkehren oder auf einen neuen Platz
vermittelt werden können.

Kontakt: Tierheim Steyr, Neustifter Hauptstra-
ße 11, 4407 Steyr-Gleink, [www.tierheim-
steyr.at.tt](http://www.tierheim-
steyr.at.tt), Tel. 07252/71 650 (Mo – Sa von 8 bis
12 und 16 bis 19 Uhr, So von 18 bis 20 Uhr).

Notdienstbereitschaft unter Tel. 0664/7844994.

ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu
bewerben.

Die Einstellung erfolgt auf Basis **Vollbeschäfti-
gung** und ist vorerst mit sechs Monaten befris-
tet und wird bei zufrieden stellender Dienstlei-
stung in ein unbefristetes Vertragsbediensteten-
verhältnis zur Stadt Steyr umgewandelt.

Ihre **Bewerbung** richten Sie bitte – ausschließ-
lich unter Verwendung der aufgelegten
Bewerbungsbögen – an den Magistrat der Stadt
Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung,
4400 Steyr, Stadtplatz 27 (Tel. 07252/575-222).
Bewerbungen werden bis **spätestens 30. April
2007** entgegengenommen.

Die erforderlichen Formulare liegen im Stadt-
service im Rathaus (Parterre, rechts) sowie in
der Fachabteilung für Personalverwaltung (Rat-
haus, 2. Stock, Zimmer Nr. 201) auf. Weiters
können Sie den Bewerbungsbogen auch im
Internet von der Homepage der Stadt Steyr
(www.steyr.gv.at) herunterladen.

Für **Auskünfte die Tätigkeit betreffend** wenden
Sie sich bitte an den Geschäftsbereichsleiter
Dipl.-Ing. Alfred Kremsmayr unter der Steyrer
Telefonnummer 899-700, Auskünfte betreffend
Einstellung und Entlohnung erteilt die Fachab-
teilung für Personalverwaltung (Tel. 07252/
575-224).

Der Magistratsdirektor: Dr. Kurt Schmidl

Gemeinderat tagt am 3. Mai

Die nächste Sitzung des Steyrer Gemein-
derates findet am **Donnerstag, 3. Mai
um 14 Uhr** statt.

Die Sitzung ist öffentlich und wird im Ge-
meinderats-Saal des Rathauses (1. Stock,
ennsseitig) abgehalten.

Impressum

4

Amtsblatt der Stadt Steyr
Medieninhaber und Herausgeber Stadt Steyr, 4400 Steyr,
Stadtplatz 27 - Redaktion: Presse und Information,
4400 Steyr, Stadtplatz 27, Telefon 0 72 52 / 575-354
Telefax 0 72 52 / 483 86, eMail: amtsblatt@steyr.gv.at,
Web: www.steyr.gv.at - **Hersteller** Druckerei Prietzel, 4400 Steyr,
Pachergasse 3 - **Verlags- und Herstellungsort** Steyr -
Anzeigenannahme Druckerei Prietzel, 4400 Steyr, Pachergasse 3,
Telefon 0 72 52 / 52 0 84, Fax 50 7 73, Tel. Frau Gertraud
Steindl: 0699/1 181 4654.
Titelfoto: Iris Stadik

Magistrat Steyr

Das Standesamt berichtet

Geburten

Melina Rathberger, Philipp Simmer, Kilian Josef Schultes, Nikola Simic, Alexander Düzgün Fuchs, Lena Kranzelbinder, Gregor Maximilian Hohl, Alexa Ahrer, Fabia Gerster, Christopher LORENZ, Hüseyin Avcı, Aziz Matteo Alessandro Patzelt, Peter Miltner, Moritz Weilguny, Jess Bachner, Pia Hornhuber, Dünya Cetin, Besnik Kaljisi, Albin Mekolli, Azra Günal, Ciara Sophie Schnofl, Leon Schenkermaier.

Eheschließungen

Martin Guttmann und Rita Khatra; Hermann Mühleder und Theresia Bachmayr; Robert Neubauer und Edith Titze, Buchkirchen; Hans Dunkl und Ingrid Schultz; Harald Karigl und Sandra Striegl; Dario Peternel und Ana Ilic; Admir Begic und Selma Akmadzic; Felix Eisenlohr und Daniela Ploeger; Johannes Garimort und Esther Okrogelnik, Stainz; Mag. Dr. Michael Milalkovits und Petra Drews.

Sterbefälle

Hermine Brandstetter, 87; Karl Gaul, 77; Eleonore Häfner, 82; Marianne Weingartner, 77; Johanna Wurm, 86; Josef Feitzinger, 77; Hubert Aigner, 75; Margarita Cizek, 88; Adolf Födermayr, 68; Susanne Lorz, 77; Johanna Bachleitner, 97; Richard Freyschlag, 83; Anna Steubel, 84; Alois Kammerhuber, 91; Franz Eichinger, 74; Theresia Weinelt, 92; Anna Karbon, 88; Frieda Moser, 85; Elisabeth Prameshuber, 87; Franz Schweinzer, 78; Viktor Waiermaier, 76; Gabriel-Horatiu Popa, 37; Caecilia Karpf, 92; Irmtraud Pohlhammer, 81; Josef Zettl, 87; Stephanie Kostal, 87; Kornelia Ramnek, 42; Gertrude Müller, 89.

Kostenlose Bauberatung

Die Interessensgemeinschaft Architektur Steyr (IGAS) bietet ab sofort **jeden ersten Montag im Monat eine kostenlose Bauberatung** an. Die Beratung findet in der Zeit **von 14 bis 17 Uhr** im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 101, statt. Die Klienten werden nach telefonischer Anmeldung gereiht. Am Tag der Beratung kann man sich ab 7.30 Uhr im Stadtservice des Magistrates unter der Steyrer Telefonnummer 575-800 dafür anmelden.



Die **erste Bauberatung** findet am **Mo, 7. Mai**, statt. Arch. DI Gerhard Schmid steht den Klienten an diesem Tag für die Beratung zur Verfügung.

Kostenlose Rechtsauskunft

Mag. Claudia Oberlindober erteilt am **Donnerstag, 26. April**, kostenlose Rechtsauskunft. Die Beratung findet in der Zeit von 14 bis 17 Uhr im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 101, statt. Die Klienten werden nach telefonischer Anmeldung gereiht. Steyrer Bürger werden bei der Terminvergabe bevorzugt. Am Tag der Beratung kann man sich ab 7.30 Uhr im Stadtservice des Magistrates unter der Steyrer Telefonnummer 575-800 dafür anmelden.

Am **Donnerstag, 31. Mai**, steht Mag. Herbert Klaschka für kostenlose Rechtsauskunft zur Verfügung.



Dia-Vorträge in den Seniorenklubs

Walter Pfaffenhuemer sen.:

„Kreta, die Zeus-Insel – 1. Teil“

Do, 19. April, 14.30 Uhr, SK Ennsleite
Fr, 20. April, 14.30 Uhr, SK Innere Stadt

Walter Pfaffenhuemer sen.:

„Kreta, die Zeus-Insel – 2. Teil“

Mo, 23. April, 14.30 Uhr, SK Resthof
Di, 24. April, 14.30 Uhr, SK Tabor
Mi, 25. April, 14.30 Uhr, SK Münchenholz
Do, 26. April, 14.30 Uhr, SK Ennsleite
Fr, 27. April, 14.30 Uhr, SK Innere Stadt

Den 98. Geburtstag feierte

Stanislawa Bergauer, Hanuschstraße 1 (APT)

Den 97. Geburtstag feierten

Hedwig Angerer, Hanuschstraße 1 (APT)
Margarethe Herz, Leharstraße 24 (APM)

Den 96. Geburtstag feierten

Anna Lackner, Preuenhueberstraße 3
Alois Grillenberger, Hanuschstraße 1 (APT)
Karl Majeranowski, Hanuschstraße 1 (APT)

Den 95. Geburtstag feierte

Mag. Erika Hackl, Lohnsiedlstraße 22

Den 90. Geburtstag feierten

Anna Amon, Leharstraße 24 (APM)
Josef Kupfer, Kellaugasse 12
Hedwig Ahrer, Wieserfeldplatz 17

vino take

weine von günter triebaumer rust

neu ab ende april:

„geistreich“ - der ultimative schokowein
cabernet und merlot gespritet mit reinem weinbrand

TRIEBAUMER

kontakt vino take
4400 steyr
tel. 0664/54 15 884
(ab 18 uhr)
zustellung möglich

Stellenausschreibungen

Beim Magistrat Steyr werden in absehbarer Zeit Reinigungskräfte für Schaffung eines Reinigungskräftepools aufgenommen. Wenn Sie nachstehende Voraussetzungen erfüllen und an dieser Tätigkeit Interesse haben, können Sie sich für die nachstehende Stellenausschreibung bewerben.

Reinigungskraft

Aufgaben:

Allgemeine Reinigungsarbeiten in Amtsgebäuden, Schulen und Kindergärten unter direkter Aufsicht eines Dienstvorsetzten oder laut Reinigungsplan unter Verwendung der bereitgestellten Reinigungsmittel

Voraussetzungen:

- Grundkenntnisse über Wirkung und Anwendung von Reinigungsmitteln und -geräten
- Arbeitspraxis im Reinigungsbereich erwünscht
- Bereitschaft für Schicht- und Wechseldienst (die Arbeitszeit liegt im Regelfall zwischen 6 und 22 Uhr)
- Bereitschaft zur Sonn- und Feiertagsarbeit
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
- Reinigungs- bzw. Desinfektionsmittelverträglichkeit
- Schwindelfreiheit
- Kenntnis der deutschen Sprache
- Führerschein und eigener PKW von Vorteil
- Männliche Bewerber: Abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich aufgrund der EU-Mitgliedschaft dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie InländerInnen.

Auswahlverfahren:

Vorstellungsgespräch in der Fachabteilung für Personalverwaltung nach Vorauswahl aufgrund der abgegebenen Bewerbungsunterlagen

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Männer besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben.

Die Einstellung erfolgt auf Basis **Teil-**

beschäftigung, während der Zeit der Aushilfstätigkeit (ca. 1 Jahr) ist objektbegründet mit Arbeitsunterbrechungen zu rechnen. Die Bezahlung erfolgt während der Zeit als Aushilfe stundenweise auf Basis p5 und ab Übernahme in ein Vertragsbedienstetenverhältnis in der Funktionslaufbahn 25.

Ihre **Bewerbung** richten Sie bitte – ausschließlich unter Verwendung der aufgelegten Bewerbungsbögen – an den Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung, 4400 Steyr, Stadtplatz 27, (Tel. 07252/575-222). Bewerbungen werden **bis spätestens 30. April 2007** entgegengenommen.

Die **erforderlichen Formulare** liegen im Stadtservice im Rathaus (Parterre, rechts) sowie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 201) auf. Weiters können Sie den Bewerbungsbogen auch im Internet von der Homepage der Stadt Steyr (www.steyr.gv.at) herunterladen.

Für **Auskünfte die Tätigkeit betreffend** wenden Sie sich bitte an Herrn Kurt Steyrer (Tel. 07252/575-325), Auskünfte betreffend **Einstellung und Entlohnung** erhält man in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Tel. 07252/575-224).

Der Magistratsdirektor: Dr. Kurt Schmidl

Beim Reinhaltungsverband Steyr und Umgebung (RHV) ist nachstehend angeführter Dienstposten zu besetzen:

Funktionslaufbahn 23.3

Angelernte/r Arbeiter/in

Aufgaben:

- Hilfstätigkeiten zur Unterstützung des Klärfachpersonals im Bereich der Zentralen Kläranlage, der Schlammwässerungsanlage, der Außenstellen des RHV und der Mülldeponie der Stadt Steyr
- Betreuung der Grünanlagen des RHV
- Einsatz bei der Kanalbrigade im Bedarfsfall
- Einsteigen und Verrichtung von Wartungsarbeiten im Kanalnetz

Voraussetzungen:

- Handwerkliches Geschick und technisches Verständnis
- Unempfindlichkeit der Haut (Kontakt mit Abwasser)
- Keine Angst vor Arbeiten in beengter Umgebung (Kanalarbeiten)
- Unempfindlichkeit gegen störende Gerüche
- Hohes Maß an Flexibilität innerhalb des Arbeitsbereiches
- Freundliches Auftreten, sehr gute Umgangsformen
- Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
- Männliche Bewerber: Abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich aufgrund der EU-Mitgliedschaft dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie InländerInnen.

Auswahlverfahren:

Vorstellungsgespräch in der Fachabteilung für Personalverwaltung nach Vorauswahl

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Da der Einsatz beim Reinhaltungsverband Steyr und Umgebung vorgesehen ist, muss die Möglichkeit zur Erreichung des Dienstortes in Steyr-Gleink, Steinwändweg 82, gegeben sein (PKW, Moped, etc.)

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Frauen besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben.

Die Einstellung erfolgt auf Basis **Vollbeschäftigung** und ist vorerst mit sechs Monaten befristet und wird bei zufriedenstellender Dienstleistung in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis zur Stadt Steyr umgewandelt.

Ihre **Bewerbung** richten Sie bitte – ausschließlich unter Verwendung der aufgelegten Bewerbungsbögen – an den Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung, 4400 Steyr, Stadtplatz 27 (Tel. 07252/575-222). Bewerbungen werden **bis spätestens 30. April 2007** entgegengenommen.

Die **erforderlichen Formulare** liegen im Stadtservice im Rathaus (Parterre, rechts) sowie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 201) auf. Weiters kann der Bewerbungsbogen auch im Internet von der Homepage der Stadt Steyr (www.steyr.gv.at) heruntergeladen werden.

Für **Auskünfte die Tätigkeit betreffend** wenden Sie sich bitte an den technischen Geschäftsführer des Reinhaltungsverbandes Steyr und Umgebung, Herrn EUR-Ing. Sepp Deutschmann (Tel. 07252/77381), Auskünfte betreffend **Einstellung und Entlohnung** erhalten Sie bei der Fachabteilung für Personalverwaltung unter der Steyrer Tel.-Nr. 575-224.

Der Magistratsdirektor: Dr. Kurt Schmidl

Im Alten Theater der Stadt Steyr ist ab Mitte des Jahres 2007 nachstehender Dienstposten zu besetzen:

Funktionslaufbahn 20.1

Hausmeister/in

Aufgaben:

- Reinigung des Theaters inklusive aller Nebenräume (Räumlichkeiten der Musikschule), Garderoben und Fenster
- Betreuung, Pflege und Reinigung der Außenanlagen
- Betreuung der Heizungs- und Lüftungsanlage
- Betreiben des zugehörigen Buffets und Auf- und Zusperrdienst bei Veranstaltungen
- Schneeräumdienst
- Einfache Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten, Behebung kleiner Mängel und Schäden

Voraussetzungen:

- Grundkenntnisse über Wirkung und Anwendung von Reinigungsmitteln
- Handwerkliches Geschick
- Schwindelfreiheit und keine Angst vor Arbeiten in großer Höhe
- Bereitschaft für Abend-, Wochenend-, und Feiertagsdienste bei Veranstaltungen
- Gastgewerbekonzession
- Bezug der Dienstwohnung
- Freundliches Auftreten, gute Umgangsformen
- Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
- Männliche Bewerber: Abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich aufgrund der EU-Mitgliedschaft dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie InländerInnen.

Auswahlverfahren:

Vorstellungsgespräch in der Fachabteilung für Personalverwaltung nach Vorauswahl

Für die ausgeschriebene Stelle ist die Dienstwohnung im 2. Obergeschoß des Alten Theaters zu beziehen.

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Die Einstellung erfolgt auf Basis **Vollbeschäftigung** und ist vorerst mit sechs Monaten befristet und wird bei zufriedenstellender Dienstleistung in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis zur Stadt Steyr umgewandelt.

Ihre **Bewerbung** richten Sie bitte – ausschließlich unter Verwendung der aufgelegten Bewerbungsbögen – an den Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung, 4400 Steyr, Stadtplatz 27, (Tel. 07252/575-222). Bewerbungen werden **bis spätestens 30. April 2007** entgegengenommen.

Die **erforderlichen Formulare** liegen im Stadtservice im Rathaus (Parterre, rechts) sowie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 201) auf. Man kann den Bewerbungsbogen auch im Internet von der Homepage der Stadt Steyr (www.steyr.gv.at) herunterladen.

Für **Auskünfte die Tätigkeit betreffend** wenden Sie sich bitte an Herrn Kurt Steyrer (Tel. 07252/575-325), Auskünfte betreffend **Einstellung und Entlohnung** erhält man in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Tel. 07252/575-224).

Der Magistratsdirektor: Dr. Kurt Schmidl

Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Baurechtsangelegenheiten; BauGru-56/2004

Neuplanungsgebiet Nr. 6 – Tabor Süd

Kundmachung

Die vom Gemeinderat der Stadt Steyr in seiner Sitzung vom 22. 3. 2007 beschlossene

1. Verlängerung des Neuplanungsgebietes Nr. 6 – Tabor Süd wird entsprechend den Bestimmungen des Statutes für die Stadt Steyr 1992, LGBl. Nr. 9 idGF, als Verordnung der Stadt kundgemacht:

Gemäß § 45 Abs. 1 der Oö. Bauordnung, LGBl. Nr. 66/1994 idGF, wird für das im Plan des Stadtbauamtes vom 18. 10. 2004 bezeichnete Gebiet (rot umrandet) ein zeitlich befristetes Neuplanungsgebiet verhängt.

Das Planungsgebiet wird im Süden und Osten durch die zum Ennsfluss abfallende Geländekante, im Westen durch landwirtschaftlich genutzte Ackerflächen an der Hangkante zur Knoglergrünbebauung und im Norden durch den dichter bebauten Teil des Stadtteiles Tabor begrenzt. Bei einer Bebauung sind nachfolgende Kriterien zu berücksichtigen:

1. Die im Flächenwidmungsplan Nr. 2 der Stadt Steyr festgelegten Widmungen werden übertragen.
2. Im Bereich des ehemaligen Kasernengeländes wird das von der Stadt Steyr an die Arch. Medek/Nehrer in Auftrag gegebene Nutzungskonzept in Form einer Bebauungsplanung umgesetzt. Als Basis hierfür dient die dem Akt beiliegende städtebauliche Studie „Bebauungsstruktur Variante 3“ der Arch. Medek/Nehrer & Partner.
3. Im Bereich der kleinstrukturierten Wohnhausbebauung entlang der Michael-Blümelhuber-Straße bleiben die bestehenden Baufluchtlinien des rechtsgültigen Bebauungsplanes unverändert. Die maximal zulässige Anzahl der zu errichtenden Geschosse darf zwei Vollgeschosse nicht übersteigen. Der Einfamilienhauscharakter muss erhalten bleiben.
4. Im Bereich der Geschosswohnbauten östlich der Achse Posthofstraße – Gottfried-Koller-Gasse darf keine weitere Verdichtung durch Bebauung stattfinden. Die maximal zulässige Anzahl der Geschosse ist dem vorherrschenden Bestand gleichzusetzen. Die Baufluchtlinien müssen den Gebäudefassaden gleichgesetzt werden.
5. Im Bereich der Geschosswohnbauten westlich entlang der F.-D.-Roosevelt-Straße darf keine zusätzliche Neubebauung stattfinden, jedoch durch Aufstockungen von Gebäuden eine Nutzflächenvergrößerung ermöglicht werden. Die Baufluchtlinien müssen den Gebäudefassaden gleichgesetzt werden.
6. Im Bereich der Geschäftsbauten und Gewerbebetriebe im westlichen Bereich des Planungsgebietes ist eine etwaige zusätzliche Bebauung mit Gewerbebetrieben und Geschäftsbauten und somit deren Eingrenzung durch Baufluchtlinien auf das zukünftige Straßenprojekt der B 122 bzw. Wolfenstraße abzustimmen. Gebäudehöhen sind dem umliegenden Bestand anzugleichen.

Gemäß § 45 der Oö. Bauordnung leg. cit. kann der Gemeinderat durch Verordnung bestimmte Gebiete zu Neuplanungsgebieten erklären, wenn ein Flächenwidmungs- oder Bebauungsplan für dieses Gebiet erlassen oder geändert werden soll und dies im Interesse der Sicherung einer zweckmäßigen und geordneten Bebauung erforderlich ist. Die Erklärung zum Neuplanungsgebiet hat die Wirkung, dass Bauplatzbewilligungen, Bewilligungen für die Änderungen von Bauplätzen und bebauten Grundstücken und Baubewilligungen, ausgenommen Abbruchbewilligungen, nur ausnahmsweise erteilt werden dürfen, wenn nach der

jeweils gegebenen Sachlage anzunehmen ist, dass die beantragte Bewilligung die Durchführung des künftigen Flächenwidmungs- oder Bebauungsplanes nicht erschwert oder verhindert.

Die Kundmachung der Verordnung erfolgt gemäß § 65 Abs. 1 des Statutes für die Stadt Steyr 1992, LGBl. Nr. 9 idGF, im Amtsblatt der Stadt Steyr. Die Planunterlagen liegen vom Tage der Kundmachung an in der Fachabteilung für Baurechtsangelegenheiten sowie in der Fachabteilung für Stadtplanung und Stadtentwicklung des Magistrates der Stadt Steyr **durch 2 Wochen** zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Der Plan liegt auch nach Inkrafttreten während der Amtsstunden zur Einsichtnahme für jedermann auf.

Für den Magistrat Steyr:
im Auftrag Dr. Maier

Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Baurechtsangelegenheiten; BauGru-57/2004

Neuplanungsgebiet Nr. 7 – Schläsmlmayr Kundmachung

Die vom Gemeinderat der Stadt Steyr in seiner Sitzung vom 22. 3. 2007 beschlossene 1. Verlängerung des Neuplanungsgebietes Nr. 7 – Schläsmlmayr wird entsprechend den Bestimmungen des Statutes für die Stadt Steyr 1992, LGBl. Nr. 9 idGF, als Verordnung der Stadt kundgemacht:

Gemäß § 45 Abs. 1 der Oö. Bauordnung, LGBl. Nr. 66/1994 idGF, wird für das im Plan des Stadtbauamtes vom 18. 10. 2004 bezeichnete Gebiet (rot umrandet) ein zeitlich befristetes Neuplanungsgebiet verhängt.

Das Neuplanungsgebiet umfasst im Wesentlichen den bestehenden Bereich der Schläsmlmayrsiedlung, d. h. die erhöht gelegene Geländeterrasse zwischen den Gerinneeinschnitten des Teufelsbaches und des Lohnsiedelbaches. Im nördlichen Bereich reicht das Gebiet bis/über die Aschacher Straße, im westlichen und südwestlichen Bereich wird es durch die Gemeindegrenze zu Garsten begrenzt. Bei einer Bebauung sind nachfolgende Kriterien zu berücksichtigen:

1. Die im Flächenwidmungsplan Nr. 2 der Stadt Steyr festgelegten Widmungen werden übertragen.
2. Die Baufluchtlinien der rechtsgültigen Bebauungspläne werden übernommen. Baufluchtlinien in Bereichen außerhalb von rechtskräftigen Bebauungsplänen: ■ Zukünftige straßenseitige Baufluchtlinien (vordere Bauflucht) sind den Baufluchten des straßenbegleitenden Baubestandes gleichzusetzen und sind anbaupflichtig. ■ Die hinteren Baufluchtlinien (im Bereich der den Straßen abgewandten Grünflächen) werden in einem Abstand von 15 m, gemessen von der vorderen Baufluchtlinie, festgesetzt.
3. Die maximal zulässige Anzahl der zu errichtenden Geschosse ist mit einem Vollgeschoss und aufgesetzten Dachgeschoss begrenzt.
4. Die Geschossflächenanzahl darf 0,35 nicht übersteigen. Ausnahme: Auf den Grundstücken mit den Nummern 53/12

und 53/9, KG Christkindl, darf keine zusätzliche Erweiterung durch Hauptgebäude stattfinden.

Gemäß § 45 der Oö. Bauordnung, LGBl. Nr. 66/1994 idGF, kann der Gemeinderat durch Verordnung bestimmte Gebiete zu Neuplanungsgebieten erklären, wenn ein Flächenwidmungs- oder Bebauungsplan für dieses Gebiet erlassen oder geändert werden soll und dies im Interesse der Sicherung einer zweckmäßigen und geordneten Bebauung erforderlich ist. Die Erklärung zum Neuplanungsgebiet hat die Wirkung, dass Bauplatzbewilligungen, Bewilligungen für die Änderungen von Bauplätzen und bebauten Grundstücken und Baubewilligungen, ausgenommen Abbruchbewilligungen, nur ausnahmsweise erteilt werden dürfen, wenn nach der jeweils gegebenen Sachlage anzunehmen ist, dass die beantragte Bewilligung die Durchführung des künftigen Flächenwidmungs- oder Bebauungsplanes nicht erschwert oder verhindert und dem bestehenden Bebauungs-, Flächenwidmungsplan oder der Bauordnung nicht widersprechen.

Die Kundmachung der Verordnung erfolgt gemäß § 65 Abs. 1 des Statutes für die Stadt Steyr 1992, LGBl. Nr. 9 idGF, im Amtsblatt der Stadt Steyr. Die Planunterlagen liegen vom Tage der Kundmachung an in der Fachabteilung für Baurechtsangelegenheiten sowie in der Fachabteilung für Stadtplanung und Stadtentwicklung des Magistrates der Stadt Steyr **durch 2 Wochen** zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Der Plan liegt auch nach Inkrafttreten während der Amtsstunden zur Einsichtnahme für jedermann auf.

Für den Magistrat Steyr:
im Auftrag Dr. Maier

Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Baurechtsangelegenheiten; BauGru-61/2004

Neuplanungsgebiet Nr. 8 – Gründberg Kundmachung

Die vom Gemeinderat der Stadt Steyr in seiner Sitzung vom 22. 3. 2007 beschlossene 1. Verlängerung des Neuplanungsgebietes Nr. 8 – Gründberg wird entsprechend den Bestimmungen des Statutes für die Stadt Steyr 1992, LGBl. Nr. 9 idGF, als Verordnung der Stadt kundgemacht:

Gemäß § 45 Abs. 1 der Oö. Bauordnung, LGBl. Nr. 66/1994 idGF, wird für das im Plan des Stadtbauamtes vom 19. 10. 2004 bezeichnete Gebiet (rot umrandet) ein zeitlich befristetes Neuplanungsgebiet verhängt.

Entsprechend den Planunterlagen wird das Planungsgebiet im Osten von der bestehenden Bebauung des LKH Steyr und dem Krankenhaus-Parkdeck, im Süden vom bestehenden Hangabbruch zur Steyr, im Westen vom Reindlbach, im Norden von der Hangkante zwischen bestehender Bebauung Reindlgutstraße, Mayrperweg und Kleingartenanlage – Gärtnerer Mursch sowie der bestehenden Bebauung im Bereich des Gasthauses Mayrper begrenzt. Bei einer Bebauung sind nachfolgende Kriterien zu berücksichtigen:

1. Die im Flächenwidmungsplan Nr. 2 der Stadt Steyr festgelegten Widmungen werden übertragen.
2. Zukünftige, straßenseitige Baufluchtlinien sind den Baufluchten des straßenbegleitenden Baubestandes gleichzusetzen. Die hinteren Baufluchtlinien (im Bereich der den Straßen abgewandten Grünflächen) werden in einem Abstand von 15 m, gemessen von der straßenseitigen Baufluchtlinie, ausgewiesen.
3. Die maximal zulässige Anzahl der zu errichtenden Geschosse darf zwei Vollgeschosse nicht übersteigen.
4. Die Geschossflächenzahl im Planungsgebiet darf 0,35 nicht übersteigen. Ausgenommen davon sind die Liegenschaften mit den Grundstücksnummern 1245/91 und 92, 1245/123, 125, 203, 205 und 347, alle KG Föhrenscherl, bzw. der Bereich zwischen alter und neuer Sterninger Straße. In diesem Bereich ist eine maximale Geschossflächenzahl von 0,7 zulässig.

Gemäß § 45 der Oö. Bauordnung, LGBl. Nr. 66/1994 idGF, kann der Gemeinderat durch Verordnung bestimmte Gebiete zu Neuplanungsgebieten erklären, wenn ein Flächenwidmungs- oder Bebauungsplan für dieses Gebiet erlassen oder geändert werden soll und dies im Interesse der Sicherung einer zweckmäßigen und geordneten Bebauung erforderlich ist. Die Erklärung zum Neuplanungsgebiet hat die Wirkung, dass Bauplatzbewilligungen, Bewilligungen für die Änderungen von Bauplätzen und bebauten Grundstücken und Baubewilligungen, ausgenommen Abbruchbewilligungen, nur ausnahmsweise erteilt werden dürfen, wenn nach der jeweils gegebenen Sachlage anzunehmen ist, dass die beantragte Bewilligung die Durchführung des künftigen Flächenwidmungs- oder Bebauungsplanes nicht erschwert oder verhindert.

Die Kundmachung der Verordnung erfolgt gemäß § 65 Abs. 1 des Statutes für die Stadt Steyr 1992, LGBl. Nr. 9 idGF, im Amtsblatt der Stadt Steyr. Die Planunterlagen liegen vom Tage der Kundmachung an in der Fachabteilung für Baurechtsangelegenheiten sowie in der Fachabteilung für Stadtplanung und Stadtentwicklung des Magistrates der Stadt Steyr **durch 2 Wochen** zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Der Plan liegt auch nach Inkrafttreten während der Amtsstunden zur Einsichtnahme für jedermann auf.

Für den Magistrat Steyr:
im Auftrag Dr. Maier

Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Baurechtsangelegenheiten; BauGru-65/2004

Neuplanungsgebiet Nr. 9 – Reichenschwall Mitte/Süd Kundmachung

Die vom Gemeinderat der Stadt Steyr in seiner Sitzung vom 22. 3. 2007 beschlossene 1. Verlängerung des Neuplanungsgebietes Nr. 9 – Reichenschwall Mitte/Süd wird entsprechend den Bestimmungen des Statutes für die Stadt Steyr 1992, LGBl. Nr. 9 idGF, als Verordnung der Stadt kundgemacht:

Gemäß § 45 Abs. 1 der Oö. Bauordnung, LGBl. Nr. 66/1994 idGF, wird für das im

Magistrat Steyr Amtliche Nachrichten

Plan des Stadtbauamtes vom 30. 10. 2004 bezeichnete Gebiet (rot umrandet) ein zeitlich befristetes Neuplanungsgebiet verhängt.

Das Neuplanungsgebiet liegt zwischen der Krakowitzerstraße im Norden und dem Leitenweg im Süden. Die östliche Begrenzung bildet die Leopold-Werndl-Straße, die westliche Begrenzung bildet die Stelzhamerstraße. Bei einer Bebauung sind nachfolgende Kriterien zu berücksichtigen:

1. Die im Flächenwidmungsplan Nr. 2 der Stadt Steyr festgelegten Widmungen werden übertragen.
2. Zukünftige straßenseitige Baufluchtlinien sind den Baufluchtlinien des straßenbegleitenden Baubestandes gleichzusetzen und sind anbauverbindlich. Die hinteren Baufluchtlinien (im Bereich der den Straßen abgewandten Grünflächen) werden in einem Abstand von 15 m, gemessen von der straßenseitigen Baufluchtlinie, ausgewiesen.
3. Die maximal zulässige Anzahl der zu errichtenden Geschosse ist mit Vollgeschossen zu begrenzen.
4. Die Geschosßflächenzahl in dem von Einfamilienhausbebauung geprägten Bereich darf 0,35 nicht übersteigen. Bei bebauten Grundstücken mit einer errechneten GZF von mehr als 0,35 dürfen keine Erweiterungen vorgenommen werden. Ausnahme: Beim Gewerbebetrieb im Süden des Planungsgebietes darf eine GFZ von 0,6 nicht überschritten werden.

Gemäß § 45 der Oö. Bauordnung, LGBl. Nr. 66/1994 idGF, kann der Gemeinderat durch Verordnung bestimmte Gebiete zu Neuplanungsgebieten erklären, wenn ein Flächenwidmungs- oder Bebauungsplan für dieses Gebiet erlassen oder geändert wer-

den soll und dies im Interesse der Sicherung einer zweckmäßigen und geordneten Bebauung erforderlich ist. Die Erklärung zum Neuplanungsgebiet hat die Wirkung, dass Bauplatzbewilligungen, Bewilligungen für die Änderungen von Bauplätzen und bebauten Grundstücken und Baubewilligungen, ausgenommen Abbruchbewilligungen, nur ausnahmsweise erteilt werden dürfen, wenn nach der jeweils gegebenen Sachlage anzunehmen ist, dass die beantragte Bewilligung die Durchführung des künftigen Flächenwidmungs- oder Bebauungsplanes nicht erschwert oder verhindert.

Die Kundmachung der Verordnung erfolgt gemäß § 65 Abs. 1 des Statutes für die Stadt Steyr 1992, LGBl. Nr. 9 idGF, im Amtsblatt der Stadt Steyr. Die Planunterlagen liegen vom Tage der Kundmachung an in der Fachabteilung für Baurechtsangelegenheiten sowie in der Fachabteilung für Stadtplanung und Stadtentwicklung des Magistrates der Stadt Steyr **durch 2 Wochen** zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Der Plan liegt auch nach Inkrafttreten während der Amtsstunden zur Einsichtnahme für jedermann auf.

Für den Magistrat Steyr: i. A. Dr. Maier

Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Baurechtsangelegenheiten; BauGru-66/2004

Neuplanungsgebiet Nr. 10 – Stelzhamerstraße Kundmachung

Die vom Gemeinderat der Stadt Steyr in seiner Sitzung vom 22. 3. 2007 beschlossene 1. Verlängerung des Neuplanungsgebietes Nr. 10 – Stelzhamerstraße wird entsprechend den Bestimmungen des Statutes für die Stadt Steyr 1992, LGBl. Nr. 9 idGF, als Verordnung der Stadt kundgemacht:

Gemäß § 45 Abs. 1 der Oö. Bauordnung, LGBl. Nr. 66/1994 idGF, wird für das im Plan des Stadtbauamtes vom 2. 11. 2004 bezeichnete Gebiet (rot umrandet) ein zeitlich befristetes Neuplanungsgebiet verhängt:

Das betroffene Gebiet erstreckt sich von der Aschacher Straße im Norden bis zur Garstner Gemeindegrenze im Süden. Südöstlich wird die Fläche von der Stelzhamerstraße und ab dem Leitenweg von der

Hangbebauung an der Stelzhamerstraße und der Mayrgutstraße bis zum Gemeindegebiet Garsten begrenzt. Die westliche Grenze verläuft zwischen der Aschacher Straße und im Gemeindegebiet Garsten an der Hangkante zur Schlüßlmayrstraße. Bei einer Bebauung sind nachfolgende Kriterien zu berücksichtigen:

1. Die im Flächenwidmungsplan Nr. 2 der Stadt Steyr festgelegten Widmungen werden übertragen.
2. Zukünftige straßenseitige Baufluchtlinien sind den Baufluchten des straßenbegleitenden Baubestandes gleichzusetzen. Die hinteren Baufluchtlinien (im Bereich der den Straßen abgewandten Grünflächen) werden in einem Abstand von 15 m, gemessen von der straßenseitigen Baufluchtlinie, ausgewiesen.
3. Die maximal zulässige Anzahl der zu errichtenden Geschosse ist mit zwei Vollgeschossen zu begrenzen.
4. Die Geschosßflächenzahl in den von Einfamilienhausbebauung geprägten Bereichen nordwestlich des Teufelsbachgerinnes und des gesamten Bereiches südlich der Parzelle 831/10, KG Sarning (Stelzhamerstraße), darf 0,35 nicht übersteigen. Die Geschosßflächenzahl im Bereich des Planungsgebietes zwischen Teufelsbachgerinne und Stelzhamerstraße darf 0,7 nicht übersteigen.

Gemäß § 45 der Oö. Bauordnung, LGBl. Nr. 66/1994 idGF, kann der Gemeinderat durch Verordnung bestimmte Gebiete zu Neuplanungsgebieten erklären, wenn ein Flächenwidmungs- oder Bebauungsplan für dieses Gebiet erlassen oder geändert werden soll und dies im Interesse der Sicherung einer zweckmäßigen und geordneten Bebauung erforderlich ist. Die Erklärung zum Neuplanungsgebiet hat die Wirkung, dass Bauplatzbewilligungen, Bewilligungen für die Änderungen von Bauplätzen und bebauten Grundstücken und Baubewilligungen, ausgenommen Abbruchbewilligungen, nur ausnahmsweise erteilt werden dürfen, wenn nach der jeweils gegebenen Sachlage anzunehmen ist, dass die beantragte Bewilligung die Durchführung des künftigen Flächenwidmungs- oder Bebauungsplanes nicht erschwert oder verhindert und dem bestehenden Bebauungs-, Flächenwidmungsplan oder der Bauordnung nicht widersprechen.

Die Kundmachung der Verordnung erfolgt gemäß § 65 Abs. 1 des Statutes für die Stadt Steyr 1992, LGBl. Nr. 9 idGF, im

Amtsblatt der Stadt Steyr. Die Planunterlagen liegen vom Tage der Kundmachung an in der Fachabteilung für Baurechtsangelegenheiten sowie in der Fachabteilung für Stadtplanung und Stadtentwicklung des Magistrates der Stadt Steyr **durch 2 Wochen** zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Der Plan liegt auch nach Inkrafttreten während der Amtsstunden zur Einsichtnahme für jedermann auf.

Für den Magistrat Steyr: i. A. Dr. Maier

Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Baurechtsangelegenheiten; BauGru-45/2006

Bebauungsplan Nr. 74, Stelzhamerstraße – Neuerstellung Kundmachung

Seitens der Stadt Steyr ist beabsichtigt, für den zwischen der Werndlstraße und dem Leitenweg, der Stelzhamerstraße und der Krakowitzerstraße liegenden Bereich zur Erzielung einer geordneten Bebauung einen neuen Bebauungsplan zu erlassen. Im überwiegenden Bereich soll die Errichtung von Ein- und Zweifamilienwohnhäusern vorgesehen werden. Im südlichen Bereich (ehemals Lilienhofgelände) ist die Errichtung von mehrgeschosßigen Wohnbauten beabsichtigt.

Gemäß § 33 Abs. 1 des Oö. Raumordnungsgesetzes 1994, LGBl. Nr. 114/1993 idGF, ist die Absicht, einen Bebauungsplan zu erlassen, vom Bürgermeister durch vierwöchigen Anschlag an den Amtstafeln mit der Aufforderung kundzumachen, dass jedem, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft macht, seine Planungsinteressen dem Magistrat der Stadt Steyr schriftlich bekannt geben kann.

Die Einbringung der Anträge wird **bis spätestens 20. Mai 2007** erwartet. Diese Frist wird nicht erstreckt.

Allgemeine Planungsauskünfte können während der Amtsstunden beim Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Stadtentwicklung und Stadtplanung eingeholt werden.

Für den Magistrat Steyr: i. A. Dr. Maier

Wertsicherung

Februar 2007

Verbraucherpreisindex 2005 = 100

Jänner	102,0
Februar	102,4

Verbraucherpreisindex 2000 = 100

Jänner	112,8
Februar	113,3

Verbraucherpreisindex 1996 = 100

Jänner	118,7
Februar	119,2

Verbraucherpreisindex 1986 = 100

Jänner	155,2
Februar	155,9

Verbraucherpreisindex 1976 = 100

Jänner	241,3
Februar	242,3

Verbraucherpreisindex 1966 = 100

Jänner	423,5
Februar	425,2

Verbraucherpreisindex I 1958 = 100

Jänner	539,6
Februar	541,7

Verbraucherpreisindex II 1958 = 100

Jänner	541,3
Februar	543,4

Kleinhandelspreisindex 1938 = 100

Jänner	4.086,0
Februar	4.102,0

Lebenshaltungskostenindex 1938 = 100

Jänner	4.026,9
Februar	4.042,6

Lebenshaltungskostenindex 1945 = 100

Jänner	4.741,1
Februar	4.759,7



HARLEY &

CHOPPER

BENEFIZEVENT STEYR-BAD HALL

1. Mai 2007

**HARLEY-DAVIDSON
PROJEKT-BAND**

10:00 - 14:00 Uhr

Steyr BP-Tankstelle

Live-Musik

Grill- u. Getränkestationen

14:00 Uhr

Convoy nach Bad-Hall

Live-Musik

> Open End

ALL BIKES ARE WELCOME

INFO: 0664 / 1629686 www.hdc-steyr.at

MAIL: event@hdc-steyr.at



EDER.
Wir sind die roten Wölfe.

KT-NET
COMMUNICATIONS GMBH
KOMMUNIKATIONSGES. GMBH
A-4441 Baumgarten, Raminggürtel 31
Tel: 07252 77847 www.kt-net.at
KT-NET WAVE
Broadband-Internet via Power
Info: 07252 77852
www.kt-net.at

PRIEWASSER MASSIVHAUS
QUELLE DER BEWAHLICHKEIT
Höfstrasse 5 - 4451 Garsten/Steier
07252/45328-0 Fax DW 17
www.priewasser.at

elektro KAMMERHOFER
- ein verlässliches Unternehmen -
Zweigen: 1. A-4400 Steyr
Tel: 07252/681 Fax DW 01
www.kammerhofer.at

VKB Bank
Volkssparbank AG
ENERGIETECHNIK BOGNER
ELEKTRO - WÄRME - SANITÄR - LUFT
4400 STEYR, WOLFERSTRASSE 20 B
TEL: 07252-45464, FAX 07252-4546400
E-MAIL: office@etech-bogner.at

DELIKOMAT
WIEN - GRAZ - TRIUN
Automaten für
Heißgetränke,
Kaltgetränke
und Snacks
Gratis Aufstellung!
Bahnhofstraße 54, 4000 Traun
www.delikommat.com
Tel. 07229-713 950

FUNHOUSE
19 SINCE 91
www.funhouse.at

LETTENMAYR
FACHFÜR BAD HALL

seywaltner
malerei fassaden anstrich

Bräuhof
Brauerei
Tel: 07252-1118 00-4 Fax 07252-1118 00-1
www.brauhof.at

HOLZBAU GUNDENDORFER
Bauelemente Holz
Tel: 07252-7118 00-4 Fax 07252-7118 00-1
Dächer - Sanierungen
Innenraumkanten

CITY OUTLET
FASCHING STEYR WELS

STADLER
ENERGIE SYSTEME
METALLFENSTER/VERANDA
WÄRMEDÄMMUNG
HEIZUNGSYSTEME
ALTERNATIVE ENERGIESYSTEME
Klimatisierung, Solar & Co. im
Energiebereich, 4400 Steyr
Tel. 07252 45328-0
www.stadler.at

PORSCHE
STEYR

NWD
ÖSTERREICH
dentale
zukunft
www.nwd.at

Samstag, 12. Mai 07 FUN NIGHT STEYR

VON JAZZ BIS ZUM ROCKKONZERT



CAFÉ OSCAR

Pete Hofen ■ Rock/Pop
Stelzhammerstraße 2b (Cityplexxx Steyr)
19.00 Uhr

CAFÉ RESTAURANT RAHOVER

Blue Champagne ■ Fine Music, Smooth Jazz
Stadtplatz 9
20.00 Uhr

CAFÉ WERNDL

Mister C.C. Rider and his Piano ■ Rock'n'Roll,
Boogie, Country
Zwischenbrücken 3
20.00 Uhr

CHURCHHILL BAR

Juicy ■ Party Pop
Stadtplatz 41
21.30 Uhr

ESPRESSO BAR VISTA

Matchbox Five ■ Rock'n'Roll
Leopold Werndl Straße 2
21.00 Uhr

FIRE MUSIKCAFÉ & BAR

Father and Son ■ Oldies bis Austro Pop
Pfarrgasse 8
20.00 Uhr

FRANZ FERDINAND

Spass ■ Rock/Pop
Gleinkergasse 1
21.00 Uhr

LUXOR

Asbest ■ Rock/Pop
Stadtplatz 6
21.30 Uhr

NACHTSCHICHT DELUXE STEYR

DJ Maxx Miles - DJ Newhouzer & Gerry Cooper
Afterhouse Party-Style, Electro, Ibiza & Tech House
Hans Gerstmayr-Straße 1
01.00 Uhr

RESTAURANT MADER

best off ■ Swing, Boogie, Latin & more
Stadtplatz 36
20.00 Uhr

S'PFIFFERL

Andy & Gery ■ Austropop, Oldies, Modern
Grünmarkt 5
22.00 Uhr

SCHWECHATER HOF

Manfred Josefquartett Graz ■ Jazz
Leopold Werndl Straße 1
20.00 Uhr

SEGAFREDO

Johnny Rockers ■ Rock/Pop, Austropop, Rock'n'Roll
Stadtplatz 39
22.00 Uhr

STADL 29

Magic Goofy ■ Party-Stimmungs-Musik
Wolfenstraße 29
21.00 Uhr

Gästekarten: € 9,-

(inklusive Eintritt in alle teilnehmenden Lokale, Benutzung des Shuttle-Busses und 2 Getränkebons im Wert von je € 3,-). Erhältlich in den oben angeführten Lokalen und im Tourismusbüro am Stadtplatz Steyr. Hotline: 0664/4620620 - www.steyr.at

HUGO

HUGO BOSS

Sakko

ab € 229,-



DIESEL

Jeans

ab € 120,-

UOMO

CASA MODA.

GRÜNMARKT 7 • 4400 STEYR

FON 07252-52 204 • CM@CASAMODA.AT

MO 14-18 UHR • DI - FR 9.30-18 UHR • SA 9.30-17 UHR

3 STUNDEN PARKDAUER AM ENNSKAI

www.casamoda.at

Aeronautica
Military Shirts



PRADA, ETRO, PATRICIA PEPE, Z-ZEGNA, HUGO BOSS,
BELSTAFF, AERONAUTICA, JAGGY, LA MARTINA,
NAPAPIJRI, BREMA, ARMANI, ALBERTO